

Heute im
Märkischen Sonntag



Unser Konzert-Tipp

Alexander Scheer kommt mit seiner Band „Heroes“ nach Frankfurt, mit einer Hommage an David Bowie.

Seite 2



Spende von Sparkasse

Frankfurts Schuldner- und Insolvenzberatungsstellen haben im vergangenen Jahr Unterstützung erhalten.

Seite 4



Veranstalter zufrieden

Die City-Weihnacht 2025 war laut Messe und Veranstaltungs GmbH gut besucht.

Seite 6

Brückentag

Am 2. Januar hat die Stadtverwaltung Frankfurt (Oder) aufgrund eines Brückentages geschlossen. Die Mitarbeitenden aller Bereiche sind am 5. Januar wieder erreichbar.

pm/ms

Die Stunde der Wintervögel

Große Mitmach-Aktion Der Naturschutzbund ruft wieder zur bundesweiten Zählung von unter anderem Meisen, Finken und Spatzen in Gärten, Parks oder auf Balkonen auf.

Welche Vogelarten überwintern in Frankfurts Gärten, Parks und auf den Balkonen? Diese Frage steht wieder im Mittelpunkt der bundesweiten Aktion „Stunde der Wintervögel“. Der Naturschutzbund Deutschland e.V. (NABU) und sein bayerischer Partner Landesbund für Vogel- und Naturschutz (LBV) rufen Naturfreunde auf, eine Stunde lang die Vögel am Futterhäuschen, im Garten, auf dem Balkon oder im Park zu zählen und zu melden.

Wer fliegt denn da?

Im Mittelpunkt der Aktion stehen vertraute und weit verbreitete Vogelarten wie Meisen, Finken, Rotkehlchen und Spatzen. Die bereits 16. Zählung der Wintervögel findet vom 9. bis 11. Januar statt.

Ergebnisse bis zum 11. Januar melden

Die Ergebnisse können ganz



Die Kohlmeise (Parus major) ist laut NABU in Europa sehr verbreitet und häufig im Garten anzutreffen. Im Winter ist die Meisenart weniger scheu.

Foto: Anna Pröschild/Archiv

einfach online oder per App an den NABU gemeldet werden. Auch Schulklassen und Kindergärten sind herzlich will-

kommen, sich zu beteiligen. Hinweis: Es wird zur „Stunde der Wintervögel“ leider keine telefonische oder postalische

Meldemöglichkeit mehr geben.

Die nächste Aktion ist für den Monat Mai geplant. Dann

wird zur „Stunde der Gartenvögel“ (8. bis 10. Mai) eingeladen.

pm/ms

Rollstühle gesucht

Inklusion Die Frankfurter Lebenshilfe plant ein besonderes Sportangebot im neuen Jahr 2026.

Für das neue inklusive Sportangebot der Lebenshilfe „Rollstuhl-Basketball“ werden noch zwei bis drei Rollstühle für Kinder und Erwachsene gesucht. Vielleicht steht ein ungenutzter Rollstuhl im Keller oder es gibt jemanden, der einen abgeben möchte?

Die Frankfurter Lebenshilfe nahm im vergangenen Jahr an einem Rollstuhl-Basket-



Die Lebenshilfe möchte demnächst Rollstuhl-Basketball anbieten.

Foto: Lebenshilfe Frankfurt (Oder)

bot gewinnen. Ein Angebot in der Oderstadt befindet sich in den Startlöchern. Es soll im kleinen Rahmen, aber mit großem Teamgeist, stattfin-

den. Mehr Infos gibt es bei Franziska Gottschall (Telefon 01575/6100491 oder auch per E-Mail: franziska.gottschall@lebenshilfe-ffo.de).

pm/ms

Ein schönes Weihnachts-Geschenk

Heiligabend In der stillen Nacht gab es um 1.53 Uhr im Klinikum eine ganz besondere Beschörung: Die kleine Fiona erblickte das Licht der Welt und ist damit das erste Weihnachtsbaby im Klinikum. Die glücklichen Eltern, Meliha und Tobias, aus Bad Saarow, freuen sich sehr über ihr kleines Weihnachtswunder. Mit 2455 Gramm und 47 Zentimetern ist Fiona das

erste Kind der Familie. Mutter und Tochter sind wohl auf, die Kleine wird aktuell noch liebevoll auf der Neonatologie betreut.

„Die Geburt eines Kindes ist immer etwas Einzigartiges – und in der Weihnachtsnacht ist dieser Moment noch einmal ganz besonders“, sagt Weihnachtsmann Jens-Uwe Krüger.

pm/ms



Freude im Klinikum: Fiona mit ihren Eltern Meliha und Tobias sowie dem Weihnachtsmann Foto: V. Bock/Klinikum FFO

„Die Farben der Zeit“

CineStar Das Kleine Kino empfängt sein Publikum zu Beginn des neuen Jahres mit einer zauberhaften Zeitreise zwischen Vergangenheit und Gegenwart: Der französische Film „Die Farben der Zeit“ erzählt die Geschichte der jungen Adèle, die im Jahr 1895 aus der Normandie nach Paris aufbricht, um ihre Mutter zu suchen. Sie erlebt eine Stadt im Aufbruch zur Moderne, den Vormarsch der Fo-

tografie, und sie lernt Künstler der impressionistischen Malerei kennen. Auf der zweiten Zeitebene im Jahr 2025 treffen sich vier Nachfahren Adèles in der Normandie, um das seit 1944 verlassene Landhaus ihrer Vorfahrin in Augenschein zu nehmen. Als sie eintreten, finden sich die vier inmitten des Lebens Adèles vor über 100 Jahren wieder. Alles ist noch da: Fotos, Tagebücher, Gemälde, der gesamte Hausrat. Das gemeinsame Erforschen der Vergangenheit bringt sie, die bisher einander Unbekannten, einander näher. Die Vorstellung beginnt am 9. Januar um 19.30 Uhr im CineStar.

Der Eintritt beträgt acht Euro pro Person. Die Karten gibt es ab 18.45 Uhr an der Abendkasse.

pm/ms

Flughafentransfer

Krankenfahrten

(0335) 54 40 50

Frankfurter TAXI Ruf

(0335) 4008 999

Kupke Kamine

Kamine & Kachelöfen vom Fachmann

www.kupke-kamine.de 0335 400 74 38

Wartung, Reparatur und Reinigung von Feuerstätten

Axel Schrape

Bezirkschornsteinfegermeister

Gebäudeenergieberater HWK

Schornsteinfegermeister

Wir wünschen unseren Kunden ein gesundes, glückliches Jahr 2026.

Baumschulenweg 2

15328 Küstriner Vorland - Gorgast

Mobil: 0162 - 965 21 28

E-Mail: schornsteinfeger.schrape@web.de

www.schornsteinfeger-schrape.de

Müller Mobile

WIR KAUFEN DEIN AUTO!

HIER + SOFORT

- 1 ANGUCKEN
- 2 BEWERTEN
- 3 KASSIEREN

Audi Q3 14 TFSI S-LINE PANORAMA, 05/16, 110 kW/150 PS, 106.667 km, Blau met., Klimaautomatik, Navi, Sitzheizung, Regensensor, ESP, Schiebedach elektr., Parktronic System, Multifunktionslenkr., CD, Radio, Tel. m. Freisprech., Bordcomputer, Tempomat, elektr. WFS **18.900 €**

Ford Focus Turnier 15, 12/16, 134 kW/182 PS, 73.730 km, Race Rot, Auffahrhilfssystem, Regensensor, Parktronic System, v. h., Sitzheiz., vo., Verkehrsschildassistent, Spurhalteassistent, Standheizung, KeyFree-System, Lenradheiz., Active City Stop **15.900 €**

Kia Stonic 1.0 T-GDI Mild-Hybrid, 02/21, 88 kW/120 PS, 34.900 km, Floridagelb, Berganfahr-Assistent, City-Notbremsfunktion, Müdigkeits-erkennungssensor, Spurwechselassistent, Verkehrszeichenerkennung, Einparkhilfe vo. + hi., Fernlichtassistent, Sitzheizung **16.900 €**

Supra Formentor VZ 2.0i, 07/23, 180 kW/245 PS, 20.000 km, Camouflage-Grün, 1 Vorbesitzer, Totwinkel-Assistent m. Auspark-Assistent, Frontkamera, Verkehrszeichenerkennung, Spurwechselassistent, Sitzheizung vo., Fahrprofil-auswahl, Müdigkeitserkennung **31.700 €**

Seat Ateca 2.0 TSI FR 4Drive, 10/19, 140 kW/190 PS, 82.905 km, Rot met., Sitzheizung, Regensensor, Vorders. elektr. verstellb., ESP, Schieb-/Aufstieghilf elektr., DISTRONIC, Parktronic System, Multifunktionslenkr., Radio, Soundsystem, Tel., Bordcomputer, Tempomat, Standheizung **25.900 €**

Peugeot 508 SW Hybrid 225 Allure, 10/23, 165 kW/224 PS, 12.730 km, Arlense Grau Metallic, 1 Vorbesitzer, Sitzheizung, Einparkhilfe vo., Rückfahrkamera, aktiv. Notbrems-Ass., aktiver Spurass., Fernli.-Ass., Kollisionswarnsystem, Totwinkel-Assistent m. aktiv. Lenkeingriff **29.900 €**

Suzuki Ignis 1.3 SPORT, 12/19, 66 kW/90 PS, 26.001 km, rot, Klima, Navigationssystem, Sitzheizung, Regensensor, ESP, Parktronic System, Multifunktionslenkr., Radio, Tel. m. Freisprech., Bordcomputer, elektr. Fensterheber vorn, elektr. WFS, Keyless-Go, ZV mit Fernb., Fahrerrairb. **13.900 €**

Volvo XC60 D5, 05/17, 162 kW/220 PS, 111.032 km, Schwarz met., Freisprech., Bordcomputer, Tempomat, Spiegel autom. abbblendbar, beheizte Frontscheibe, Spiegel beheizbar, Scheinwerferreinigung, elektr. Fensterheber vorn+hinten, WFS, ZV mit Fernb., Fahrerrairb., Kopfairbags **25.900 €**

BARANKAUF - FINANZIERUNG - AUTOKAUF MIT GARANTIE

Markendorfer Str. 13 • 15234 Frankfurt (Oder)

Telefon (0335) 52 55 99 • www.mueller-mobile-frankfurt.de

Auto-Ankauf...

Wird gekauft durch Altan - Sie bekommen...

sofort Bargeld!

Wetter der Woche

Eiskalte
Nächte

Viel Infos auf kleinstem Raum: Das Wetter-Telegramm vom Müllroser Meteorologen Hans-Joachim Knußmann.



Wetterlage: Tiefdruckgebiete bringen unserer Region mal etwas mildere, dann wieder kalte Frostluft. So wird an diesem Wochenende und in den Tagen danach der Zustrom kalter Meeresluft erhalten bleiben. Am zweiten Januar-Wochenende kommt etwas mildere Luft zu uns.

Tagestemperaturen: Sie liegen zwischen minus zwei und plus ein Grad.

Nachttemperatur: Zwischen minus drei und minus zehn Grad, in klaren Nächten sogar noch kälter.

Bewölkung: Zeitweise erleben wir dichte graue Wolkenfeldern, aber auch längere sonnige Abschnitte. Ende kommender Woche wird der Himmel bewölkt.

Wind: Er dreht auf Südwest bis Nordwest mit mäßiger Stärke.

Niederschlag: Örtlich sind Schneeschauer mit Glättebildung möglich. Später auch in Regen übergehende Schauer.

Wintersport: Die Schneeverhältnisse sind in den Alpen mit 30 bis 100 Zentimeter ideal. In den Mittelgebirgen liegt nur in den höchsten Lagen Schnee.

Dezember-Fazit: Der Monat war mit 13 Litern Regen auf dem Quadratmeter zu trocken. Normal sind 44 Liter.

Hommage an **Bowie**

Unser Konzert-Tipp Alexander Scheer verwandelt sich in Rocklegende und liest aus dessen Lieblingsbüchern vor.



Sänger Alexander Scheer kommt mit seiner Band „Heroes“ im Januar nach Frankfurt.

Foto: Just Loomis

derem eine Graphic Novel über David Bowie veröffentlicht hat, zeichnet live Impressionen zu einigen Songs.

Tickets gibt es ab 25 Euro pro Person, ermäßigt 12,50 Euro unter www.kleistforum.de.

Hilfe im Notfall

Feuerwehr und Notarzt
(lebensbedrohliche Fälle) Tel. 112

Apotheken
Tel. 0800/0022833

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
(inklusive kinderärztlicher Bereitschaftsdienst) Tel. 116117

Augenarzt
Tel. 01805/582223445

Frauennotruf
Tel. 0800/6648045

Hilfetelefon für Kinder und Jugendliche
Mo bis Sa14-20 Uhr Tel. 116111

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen
Tel. 08000/116016

Hilfetelefon Schwangere in Not
Tel. 0800/4040020

Öffentlicher Krankentransport und Rettungsleitstelle
Vorwahl vom jeweiligen Ort + 19222

Tierärzte
Bereitschaft www.vetnotdienst.de/
kleintiere, Tel. 01805843736

Zahnärzte
www.kzvlb.de/patienten/notdienstsuche

Telefon-Seelsorge
24-Stunden, sieben Tage die Woche verfügbar, Tel. 0800/1110111 oder 0800/110222, auch via Chat- und Mail-Beratung www.online.telefonseelsorge.de

Ärztliche Bereitschaftspraxis Frankfurt (Oder)
Medizinische Versorgung bei akuten, nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen, Ort: am Klinikum Frankfurt, im Haus 6, Müllroser Chaussee 7, Öffnungszeiten: Feiertage 8 bis 20 Uhr und montags, dienstags, donnerstags 19 bis 21 Uhr, mittwochs und freitags 13 bis 21 Uhr, samstags und sonntags 8 bis 20 Uhr
Alle Angaben ohne Gewähr!

Alles aus
einer Hand

Werbeberater-Team

- Bianca Palme
T 0335 5530-333
- Wanda Kupper
T 0335 5530-351
- Erika Garbe
T 0335 5530-340
- Stefanie Giebel
T 0335 5530-332
- Verkaufsleitung Ulrich Neumann
T 0335 5530-319
- Frank Lehmpuhl (Neue Geschäftsfelder/Polen) T 0335 5530-330
- Magdalena Jezierska (Polen) T 0335 5530-378

► Kontakt per E-Mail: anzeigen-frankfurt@moz.de
► Kleinanzeigen
T 0335 665 99 556

MäSo-Redaktion

► Anna Pröschild
T 0335 5530-374
redfra@moz.de

Zustellreklamation

T 0335 665 99 557
kundenservice@moz.de

Impressum

Märkischer Sonntag

Verlag Märkisches Medienhaus GmbH & Co. KG, Kellenspring 6, 15230 Frankfurt (Oder), Ph.G. Märkisches Medienhaus Verwaltungs GmbH
Geschäftsführer Tilo Schelsky, Andreas Simmet
Verantwortlicher für den Anzeigenteil André Tackenberg anzeigenleitung@moz.de

Redaktion Stefan Klug (V.i.S.d.P.)
Adresse Märkisches Medienhaus GmbH & Co. KG, Kellenspring 6, 15230 Frankfurt (Oder)

Kontaktangaben
Anzeigen (0335) 66599556
Zustellung (0335) 66599555
Datenschutzbeauftragter datenschutz@moz.de

Druck Märkisches Medienhaus Druck GmbH, Kellenspring 6, 15230 Frankfurt (Oder)
Geschäftsführer: Stefan Mischke, Tilo Schelsky

Gesamtauflage
Kostenlose Wochenzeitung
340750 Exemplare
Verlagsangabe

Schutz vor Hochwasser

Sanierung Im Jahr 2025 gab es in Brandenburg glücklicherweise keine großen Hochwasserereignisse. Die Ereignisse der Vorjahre, wie das Hochwasser im Herbst 2024 an der Oder und Neiße, zeigen aber weiterhin deutlich, dass im Hochwasserschutz nicht nachgelassen werden darf. Deshalb wurden auch 2025 die Hochwasserschutzanlagen des Landes verstärkt, ausgebaut und ergänzt. Für Ende 2026 ist der Abschluss

der umfangreichen Bauarbeiten zur Herstellung des Hochwasserschutzes und Errichtung der Ufermauer und der Stadtpromenade für die Stadt Frankfurt vorgesehen.

Dabei werden insgesamt etwa 28 Millionen Euro an EU (EFRE)- und Landesmitteln investiert. Dies teilt Brandenburgs Ministerium für Landes- und Ernährungswirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz mit. *pm/ms*

IMPRESSUM

INHABER- UND BETEILIGUNGSVERHÄLTNISSE

Alleinige Gesellschafterin der Märkisches Medienhaus GmbH & Co. KG ist die Frankfurter Mediengesellschaft mbH & Co. KG (100 % Neue Pressegesellschaft mbH & Co. KG, Frauenstraße 77, 89073 Ulm); deren P.h.G. ist die Frankfurter Mediengesellschaft Beteiligungen GmbH.

Beteiligungen

Die Märkisches Medienhaus GmbH & Co. KG ist alleinige Gesellschafterin der Druckhaus Oberhavel GmbH, alleinige Gesellschafterin der MMH Media-Vermarktung GmbH, alleinige Gesellschafterin der Märkisches Medienhaus Druck GmbH (diese ist alleinige Gesellschafterin der Zustellgesellschaften PZB Pressezustellservice Barnim GmbH, PZE Pressezustellservice Eberswalde GmbH, PZF Pressezustellservice Fürstenwalde GmbH, PZN Pressezustellservice Niederbarnim GmbH, PZO Pressezustellservice Oderland GmbH, PZS Pressezustellservice Schlaube GmbH, PZU Pressezustellservice Uckermark GmbH, PZMH Mittelmark-Havelland GmbH sowie PZP Pressezustellservice Potsdam GmbH), alleinige Gesellschafterin der BBR Brandenburgische Redaktionsgesellschaft mbH, zu 50 % beteiligt an der Märkische Pressevertriebs GmbH, zu 75,13 % beteiligt an der Neue Berliner Rundfunk GmbH & Co. KG und alleinige Gesellschafterin der LR Medienverlag GmbH als Verlegerin der Tageszeitung „Lausitzer Rundschau“ und des Anzeigenblattes „Lausitzer Wochenkurier“.

Die LR Medienverlag GmbH ist alleinige Gesellschafterin der Lausitzer VerlagsService GmbH, alleinige Gesellschafterin der LR Druckerei GmbH, alleinige Gesellschafterin der ZG Lausitz GmbH, zu 50 % beteiligt an der MV Hoyerswerda-Weißwasser Zustellservice GmbH sowie zu 34,8 % beteiligt an der Lokal-Radio Cottbus GmbH.

Im Verlag erscheinen die Tageszeitungen „Märkische Oderzeitung“, „Oranienburger Generalanzeiger“, „Hennigsdorfer Generalanzeiger“, „Ruppiner Anzeiger“ und die „Gransee-Zeitung“ sowie die Anzeigenblätter „Märkischer Sonntag“, „Märker“, „BRAWO“ und „Blickpunkt“.

Faszination Nord-Ostsee-Kanal

SCHLAUBE-TOURS Busreise vom 01.05. bis 04.05.2026

Reiseverlauf

1.Tag: Anreisetag über Kiel – Stadtführung

2.Tag: Rendsburg mit Flaggen „dippen“ als Schiffsbegrüßung

Nach dem Frühstück fahren wir heute nach Rendsburg. An der Eisenbahnhochbrücke befindet sich die einzige Schiffsbegrüßungsanlage am Nord-Ostsee-Kanal: Genießen Sie das Schauspiel gemütlich bei Kaffee und Kuchen und erleben Sie selbst, warum immer von der Faszination Nord-Ostsee-Kanal gesprochen wird. Doch Rendsburg bietet noch mehr. Entdecken Sie bei unserem geführten Stadtrundgang durch die historische Altstadt weitere Sehenswürdigkeiten. Nach etwas Freizeit werden wir zum Hotel zurückkehren.

3.Tag: Traumschiff feeling auf der Nord-Ostsee-Kanalfahrt

Wir fahren heute zunächst mit dem Bus nach Hohenhörn. Hier beginnt unsere Schifffahrt bis nach Kiel. Der Kanal, die weltweit meistbefahrene künstliche Wasserstraße für Seeschiffe, wurde vor über 100 Jahren gebaut, um den Handelsschiffen den Umweg über Dänemark zu ersparen. An seinen Ufern reihen sich Wiesen, durch die mächtige Frachter Seite an Seite mit Radfahrern gleiten. Mit einem Brunch- und Kuchenbuffet und Getränken wird für das leibliche Wohl gesorgt. Am späten Nachmittag gehen wir dann in Kiel von Bord und fahren zum Hotel.

4.Tag: Hamburg mit geführtem Stadtbummel - Heimreise

Leistungen

- Fahrt im modernen Reisebus von SCHLAUBE-TOURS / Transfer ab/bis zu Hause gegen geringen Aufpreis möglich
- 3 Übernachtungen im

3-Sterne-Hotel in Nortorf

• 3x Frühstück

• 3x Abendessen als 3-Gang-Menü oder Buffet

• Maritimer Begrüßungsschluck

• Stadtführung in Kiel

• Stadtführung in Rendsburg

• Kaffeegedeck in Rendsburg an der Schiffsbegrüßungsanlage

• Schifffahrt über dem Nord-Ostsee-Kanal

• Brunch- und Kuchenbuffet während der Schifffahrt

• Stadtführung in Hamburg

• Reisebegleitung durch SCHLAUBE-TOURS

Preise pro Person

803 € im Doppelzimmer

84 € Einzelzimmerzuschlag

Veranstalter: SCHLAUBE-TOURS GmbH, Gerhard-Neumann-Straße 1, 15236 Frankfurt (Oder). Es gelten die Reisebedingungen des Veranstalters, der allein die volle Haftung für die Durchführung der Leserreise übernimmt.

Direkt-Buchung: T 0335 3872950

Büro in Markendorf · Mo. – Fr. 9.00 – 15.30 Uhr

info@schlaube-tours.de | www.schlaube-tours.de

... sich in Erinnerung bringen

Märkischer Sonntag

Erlebnismuseum für alle Sinne

Mega-Event In weiten Teilen der Welt ist Bubble Planet längst zu einem riesigem TikTok-Trend geworden.



In Bubble Planet geht es um pures Vergnügen.

Foto: Linus Harwig

Nach weltweit Millionen begeisterter Besucher in Metropolen wie London, Paris, Los Angeles, Sydney und Singapur kommt das international gefeierte Spektakel Bubble Planet nun erstmals auch nach Deutschland. Bubble Planet ist weit mehr als eine Ausstellung – es ist ein farbenfrohes Paralleluniversum, das die Sinne kitzelt und den Alltag für einen Moment vergessen lässt. Bis zum 29. März 2026 öffnen sich die Türen für interaktive Erlebnisswelten – ein pastellfarbenes Wunderland aus Blasen, Farben und Fantasie, das Groß und Klein gleichermaßen begeistert. Der magische Kosmos von Bubble Planet ist ein faszinierendes Erlebnis für alle Sinne – und bietet eine tolle Möglichkeit, die Alltagssorgen wie Seifenblasen zerplatzen zu lassen. Die zwölf fantasievoll gestalteten Themenräume von Bubble Planet laden zum Staunen, Lachen und Entdecken ein.

In Bubble Planet geht es

um pures Vergnügen – hier darf nach Herzenslust getobt, geträumt und fantasiert werden. Ob im größten Bällebad deines Lebens oder im schimmernden Infinity Room, in dem Schein und Wirklichkeit spielerisch miteinander verschmelzen. Ob beim Schweben über bizarre Landschaften oder beim Eintauchen in virtuelle Traumwelten mit modernster VR-Technik – Bubble Planet ist ein einzigartiges Abenteuer, ein immersives Erlebnis, das Licht, Klang und Raum raffiniert miteinander verbindet. Die riesige, interaktive Erlebnisswelt ist ein echtes Highlight – nicht nur an regnerigen oder kalten Wintertagen. Jeder Raum entfaltet eine eigene, oft surreal anmutende Magie und verwandelt den grauen Alltag in eine bunte Fantasiewelt voller Illusionen, optischer Täuschungen und verblüffender Überraschungen – ein Erlebnis, das Augen, Ohren und Herz berührt. In weiten Teilen der Welt ist Bubble Planet längst zu einem globalen Phänomen

und riesigem TikTok-Trend geworden, bei dem die Jagd nach dem perfekten Foto zu einer Art geheimer Mission geworden ist. Allen Besuchern bietet sich die Möglichkeit, den ganz persönlichen Bubble-Planet-Moment einzufangen und mit der Welt zu teilen. Damit steht außer Frage, dass nun auch Berlin zu einer echten Bubble-Fun-Stadt wird. Bubble Planet verspricht den größten Spaß des Jahres und einen Ort, an dem das innere Kind Purzelbäume schlägt, ganz unabhängig vom Alter. Zwischen den schönsten Farben und Formen funkelt jeder Moment wie ein kleines Stückchen Glück, denn manchmal reicht schon eine Seifenblase, um das Leben ein bisschen schöner zu machen. *semmel*

Wir verlosen vier mal zwei Tickets für den Besuch bei Bubble Planet an einem Tag Ihrer Wahl. Beantworten Sie einfach unsere Frage und senden Sie die richtige Antwort an die E-Mail-Adresse gewinnspiel@moz.de. Worum geht es in Bubble Planet?

Jubiläum bei Betontod

Wir fangen jetzt erst an-Tour Eine Band sagt Danke.

Betontod kommen nächstes Jahr auf große Deutschland-Tour und feiern ihr 35-jähriges Bandjubiläum. Für die Band aus Rheinberg, die seit den frühen Neunzigern für energiegeladenen Punkrock, klare Haltung und eine treue generationsübergreifende Fangemeinde steht, ist dieser Anlass weit mehr als nur ein runder Geburtstag. Betontod nutzen das Jubiläum, um ihren Fans auf ganz besondere Weise Danke zu sagen.

Die „Wir fangen jetzt erst an! Tour 2026“ zeigt, dass Betontod nicht leiser, sondern lauter und entschlossener zurückkehren. Gerade gab es einen brandneuen Song, der als direktes Dankeschön an alle gedacht ist, welche die Band seit ihren ersten Schritten begleitet haben. Diejenigen, die von kleinen Kellergigs über Jugendzentrumskonzerte bis hin zu großen Festivalauftritten stets an der Seite der Band standen, die mitgesungen, geschwitzt, gefeiert und das ein oder andere Bier im Moshpit verschüttet haben. Der neue Track ist ein musikalischer Gruß an diese Gemeinschaft und ein Versprechen, dass Betontod weiterhin mit voller Kraft nach vorne gehen.



Die „Wir fangen jetzt erst an! Tour 2026“ zeigt, dass Betontod auch nach 35 Jahren nicht leiser, sondern lauter und entschlossener zurückkehren.

Foto: Boris Breuer

Große Band-Doku veröffentlicht

Parallel wurde die große Betontod-Dokumentation veröffentlicht. Sie bietet einen intensiven und offenen Blick in 35 Jahre Bandgeschichte: von den ersten Proberaumtagen über die frühen DIY-Auftritte bis hin zu ausverkauften Shows und großen Bühnen im ganzen Land. Das Filmprojekt zeigt ungeschönt, wie viel Leidenschaft, Freundschaft und Hingabe hinter Betontod stehen und wie sich

die Band über drei Jahrzehnte hinweg immer wieder neu erfunden hat, ohne ihre Wurzeln zu verlieren.

Für die Fans bedeutet diese Tour mehr als nur Konzerte – sie ist ein Statement dafür, dass Betontod auch nach dreieinhalb Jahrzehnten nicht müde werden, sondern größer und hungriger zurückkehren als je zuvor.

In der Berliner Columbiahalle kann sich die Fanbase am 17. Oktober 2026 davon überzeugen. *fkps*



MESSE UND VERANSTALTUNGS GMBH
FRANKFURT (ODER)

UNSERE TICKETTIPPS

für Frankfurt (Oder)

2026

- 11.01. **DANCEPERADOES OF IRELAND - HOOKED**
19:00 / Kleist Forum
 - 21.01. **NEW YORK GOSPEL STARS**
20:00 / Messehalle 4
 - 25.01. **JÖRG SCHÜTTAUF: ÖFFENTLICHE PROBE – EIN RINGELNATZ-ABEND**
15:00 / Kleist Forum
 - 01.02. **25. KINDERTOBETAG**
10:00 / Messehallen **NEU!**
 - 14.02. **DOMINIQUE HORWITZ: EDUARDS TRAUM**
19:30 / Kleist Forum
 - 26.02. **SCHAUSPIEL: AUS DEM NICHTS**
19:30 / Kleist Forum
 - 27.02. **IMPROVISATIONSTHEATER: DAS GROSSE 7**
19:30 / Kleist Forum
 - 27.02. **NINO DE ANGELO - IRGENDWANN IM LEBEN**
20:00 / Messehalle 1
 - 28.02. **Ü51 - DIE TANZPARTY**
20:00 / Messehalle
 - 06.03. **5. PHILHARMONISCHES KONZERT**
19:30 / Messehalle 4 / BSOF
 - 15.03. **MENDELSSOHN BARTHOLDY - PUCCINI**
15:00 / Kleist Forum / BSOF & Singakademie
 - 22.03. **JULIA JÄGER, MATTHIAS HABICH: LÉLÉ**
15:00 / Kleist Forum
 - 28.03. **CORNAMUSA – WORLD OF PIPE ROCK AND IRISH DANCE**
20:00 / Messehalle 1
 - 10.04. **FORCED TO MODE - BLACK CELEBRATION TOUR**
20:00 / Messehalle 1
 - 15.04. **DER 123. BLAUE MITTWOCH**
19:30 / Kleist Forum
 - 18.04. **HEAVEN CAN WAIT – JETZT ERST RECHT!**
19:30 / Kleist Forum **NEU!**
 - 26.04. **KLANG DER ERINNERUNG - KONZERT FÜR DEMENZERKRANKTE**
15:00 / Kleist Forum
 - 10.05. **SCHAUSPIEL: ES WAR DIE NACHTIGALL**
15:00 / Kleist Forum
 - 22.05. **BEST OF POETRY SLAM**
19:30 / Kleist Forum
 - 29.05. **RAINBIRDS: THROUGH THE WEB OF TIME**
20:00 / Messehalle 1
 - 29. + 31.05. **»NABUCCO« OPER VON GIUSEPPE VERDI**
Fr 19:30 / So 15:00 / Kleist Forum
 - 04. + 05.07. **KINDERCIRCUS FANTADU: HOKUSPOKUS**
15:00 / Kleist Forum
 - 18.09. **LISA ECKHART - ICH WAR MAL WER**
20:00 / Messehalle 1
 - 17.10. **PAUL PANZER: SCHÖNE NEUE WELT... WELCOME TO HELL**
20:00 / Messehalle 1
 - 07.11. **BERLIN, DU COOLE SAU: EINE LIEBESERKLÄRUNG**
20:00 / Messehalle 1
 - 20.11. **HORST EVERS: SO GESEHEN NATÜRLICH LUSTIG**
20:00 / Kleist Forum
 - 11.12. **DIRK MICHAELIS: WEIHNACHTSTOURNEE 2026**
19:30 / Kleist Forum
- ### 2027
- 23.01. **MAX RAABE & PALAST ORCHESTER**
20:00 / Messehalle 1 **NEU!**
 - 13.02. **TINA - THE ROCK LEGEND**
20:00 / Messehalle 1
 - 08.05. **CHINESISCHER NATIONALCIRCUS: ZENSATION**
20:00 / Messehalle 1
 - 05.09. **OLAF SCHUBERT & SEINE FREUNDE - JETZT ODER NOW!**
19:00 / Messehalle 1



URAUFFÜHRUNG: DAS NEINHORN
Schauspiel für Kinder
17.01.2026 | 15:00 | KLEIST FORUM



THE ART OF THIS
mit Originalmitgliedern von **The Art of Noise**
23.01.2026 | 20:00 | MESSEHALLE 1



MESSESCHLAGER GISELA
Operette von Gerd Natschinski
30.01. | 19:30 | 31.01. | 15:00 Kleist Forum



MUMMENSCHANZ 50 YEARS
Visuelles Theater
21.03.2026 | 19:30 | KLEIST FORUM



ONE NIGHT OF MJ
The Tribute To The King Of Pop
08.11.2026 | 20:00 | MESSEHALLE 1



KARAT
Live Tour 2026
29.11.2026 | 18:00 | MESSEHALLE 1

Tickets für diese und viele weitere Veranstaltungen gibt es hier:

Deutsch-Polnische Tourist-Information Frankfurt (Oder)
Große Oderstraße 29

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9:00 - 17:00
Sa-So* 10:00 - 14:00
(*und Feiertage)

Tickethotline: 0335 6100 800

Theaterkasse im Kleist Forum
Platz der Einheit 1

Öffnungszeiten: Mo-Fr 12:00 - 17:00
und jeweils 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn

Tickethotline: 0335 4010 120

Im Internet: www.kleistforum.de www.messe-frankfurt-oder.de www.frankfurt-slubice.eu/de

Viadrina-Tipp I

Ringvorlesung über Nachhaltigkeit

Am 5. Januar, um 16.15 Uhr, hält Dr. Estela Schindel (Europa-Universität Viadrina) den Vortrag „Beyond the (Hu)man: challenges and debates around the anthropocene“. Sie fragt ausgehend vom menschengemachten Zeitalter danach, wie ein neues Verständnis des Menschen als Teil eines vernetzten Ganzen entstehen kann. Der Vortrag ist Teil der englischsprachigen Reihe „Beyond Sustainability: Humanities and Social Sciences Perspectives on the Ecological Crisis“ des Instituts für Europastudien (IFES). Interessierte sind eingeladen, teilzunehmen. Ort: Auditorium Maximum, Raum 233

Solidarität in Zeiten von nationalem Egozentrismus

Am 6. Januar, um 11 Uhr, spricht Waldemar Rapior (Universität Warschau, KIU-Research Fellow) zum Thema „Transnational Resilience Infrastructures: Solidarity in Times of National Egoentrism and War“. Der Vortrag ist Teil der englischsprachigen Ukraine Lecture Series des Kompetenzverbundes Interdisziplinäre Ukrainestudien Frankfurt (Oder) – Berlin (KIU). Ort: Gräfin-Dönhoff-Gebäude, Europaplatz 1, Hörsaal 8

Lese- und Gesprächsabend

Die Autorin Simone Falk liest am 8. Januar, um 19 Uhr, aus ihrem Buch „Und dann essen wir Żurek und fallen vom Himmel“. Zu dem Lese- und Gesprächsabend laden das Polnischkuratorat des Sprachenzentrums der Viadrina und die Deutsch-Polnische Gesellschaft Brandenburg e. V. ein. Ort: Kukuryku



Schwungvolle Hymnen

Bühne frei für die „New York Gospel Stars“. Das Ensemble aus dem Herzen New Yorks reist durch Deutschland – mit einem Programm, das Tradition und Moderne der Gospelmusik auf einzigartige Weise verbindet. Vom 7. Januar an präsentieren die New York Gospel Stars eine frische Set-Liste und neue musikalische Highlights. Insgesamt

stehen mehr als 70 Konzerte auf dem Tourplan. Am 21. Januar kommen die New York Gospel Stars nach Frankfurt in die Messehalle 4. Tickets gibt es ab 36,50 Euro unter www.lb-events.de, telefonisch unter 0234/9471940 und an allen bekannten VVK-Stellen sowie an der Abendkasse ab 38 Euro.

Foto: Lars Berndt Events GmbH

Unterstützung für Schuldner-Beratungsstellen

Sparkasse Auch im Jahr 2025 haben die Schuldner- und Insolvenzberatungsstellen in der Stadt Frankfurt (Oder) sowie im Landkreis Oder-Spree eine Spende zur Unterstützung ihrer Arbeit erhalten. Träger der Beratungsstellen sind in Frankfurt die Volkssolidarität und die Wichern Diakonie. Die Spenden für die engagierte Arbeit der Schuldnerberater überbrachte Kevin Fabig, Leiter Firmen- und Gewerbekunden, anlässlich eines gemeinsamen Termins im Dezember bei der Volkssolidarität. Erneut stellte er heraus, dass bisher nur die Sparkassen zur Mitfinanzierung der Schuldnerberatung beitragen, obwohl diese nach-

weislich nicht für die teilweise hohen Verschuldungsgrade von Haushalten verantwortlich sind. Ungeachtet dessen kommt die Sparkasse Oder-Spree ihrer Aufgabe gemäß Brandenburgischem Sparkassengesetz nach und unterstützt die Schuldnerberatungsstellen in der kreisfreien Stadt Frankfurt sowie im Landkreis Oder-Spree 2025 erneut mit einem Betrag in Höhe von 52 000 Euro. Die Sparkasse unterstützt die Arbeit der Schuldnerberater gern, da sie deren verantwortungsvolles Handeln sehr schätzen. Die Gründe für eine Verschuldung können vielfältig sein und teilweise auch von persönlichen Schicksalsschlägen begleitet

oder verursacht sein. Seitens der Schuldnerberater wird eingeschätzt, dass die psychosoziale Komponente bei den Gesprächen mit den Klienten immer bedeutsamer wird. Insbesondere neue Zahlungsdienstleister wie Klarna oder PayPal sowie das bargeldlose Bezahlen führen teilweise dazu, dass die Schuldner den Überblick über ihre tatsächlichen Einnahmen und Ausgaben verlieren. Wichtig sei es auch, Kinder und Jugendliche zu einem verantwortungsvollen Umgang mit Geld zu erziehen, sowohl im Elternhaus als auch in der Schule. Hierfür stehen zahlreiche Materialien im Rahmen des Sparkas-

sen-Schulservice bereit, der 2025 sein 50-jähriges Jubiläum feierte. Die Sparkasse Oder-Spree fördert die Arbeit in den insgesamt sechs



Freuen sich (v.l.n.r.): Joachim Krauß (Volkssolidarität), Kevin Fabig (Leiter Firmen- und Gewerbekunden, Sparkasse Oder-Spree), Sven-Olaf Krebs (Wichern Diakonie) und Jens-Marcel Ullrich (Dezernent für Jugend, Soziales und Gesundheit).

Foto: Steffen Deckert/Sparkasse Oder-Spree

Streit eskaliert

Polizeimeldung Frau muss im Gefängnis übernachten.

Anwohner der Wildbahn im Ortsteil Markendorf melde- ten am vergangenen Samstag- abend eine junge Frau, die sich seit mehreren Stunden im Hausflur eines Hauses aufhielt und nicht gehen wollte. Hintergrund war ein Familienstreit, der wohl vor- erst nicht geklärt werden konnte. Da die junge Frau dort keinen Wohnsitz mehr hat und sonst keine Unter- kunft, wurde sie zum Schutz ihrer Person über Nacht in Gewahrsam genommen. In den frühen Morgenstunden wurde sie dann aus dem Ge- fängnis entlassen. Sie kommt vorerst bei Freunden unter.

pm/ms

Viadrina-Tipp II

Strategien gegen Rechtsex- tremismus in Brandenburg

Professorin Heike Radvan von der Universität Tübingen ist am 6. Januar, um 16.15 Uhr, in der Ringvorlesung „Wie umgehen mit dem Rechtsex- tremismus“ zu Gast. Sie spricht über „Strategien gegen den Rechtsextremismus – Erfahrungen aus Branden- burg“. Die Ringvorlesung wird von der Kulturwissen- schaftlichen Fakultät und dem Institut für Konfliktma- nagement (IKM) organisiert. Eine Anmeldung ist nicht er- forderlich. Ort: Logenhaus, Logenstraße 11, Logensaal

Warum wählen im Osten Deutschlands so viele die AfD?

Am 20. Januar, um 16.15 Uhr, wird in der Ringvorlesung „Wie umgehen mit dem Rechtsextremismus“ Profes- sor Detlef Pollack (Universi- tät Münster) sprechen. Er geht der Frage auf den Grund, warum im Osten Deutsch- lands so viele die AfD wäh- len. Der Soziologe geht in sei- ner Vorlesung darauf ein, warum sich gerade in Ostdeutschland so viele Men- schen von rechtsextremen und rechtspopulistischen Strömungen angezogen füh- len. Auf Grundlage dieser Überlegungen widmet er sich auch der Frage, wie diese wieder von demokratischen Parteien und einer demokra- tischen Zivilgesellschaft er- reicht werden können. Ort: Logenhaus, Logenstraße 11, Logensaal Zum Hintergrund: Die Ringvorlesung soll neben der Wissensvermittlung auch der Vernetzung von Wissenschaft, Praxis und Gesellschaft die- nen und damit einen Beitrag zur Stärkung der demokrati- schen Gesellschaft leisten.

Frühling, Grachten & Tulpen
Holland & Flandern

Alle Flug-
reisen mit
Reisebetreu-
ung ab/bis
BER

Flussreise mit MS GLORIA

Foto: OlenaPalaguta/shutterstock.com

Reiseverlauf

1.Tag: Haustürtransfer nach Berlin - Busfahrt von Berlin nach Düsseldorf, Einschiffung

2.Tag: Kreuzen auf dem Niederrhein und Huizen, Hollands Blütenzauber - Ausflug zum Keukenhof

3.Tag: Hoorn und Kreuzen auf dem IJssel-/ Markermeer, Auf den Spuren der See- fahrer - Hoorn entdecken

4.Tag: Dordrecht, Porzellan und Geschich- te - ein Tag in Delft

5.Tag: Gent

6.Tag: Antwerpen, Antwerpen hautnah - Altstadt und Bahnhofsprach

7.Tag: Nijmegen und Kreuzen auf Waal und Rhein, Nijmegen - die älteste Stadt der Niederlande

8.Tag: Düsseldorf, Ausschiffung und Heimreise

Leistungen

• Transfer ab/bis zu Hause zum/vom Buszustieg in Berlin

• Fahrt im komfortablen Reisebus ab/bis Berlin zum Schiff und zurück

• Flusskreuzfahrt auf dem Superior-Schiff MS GLORIA in der geb. Kategorie

• 7 Übernachtungen inkl. Vollpension an Bord: Reichhaltiges Frühstücksbuffet, mehrgängiges Mittag- und Abendessen, Nachmittagstees/-kaffee mit Kuchen je nach Tagesprogramm, 1x High Tea mit Kuchenbuffet sowie Snacks, Willkommensgetränk am 1. Abend, Gala-Dinner mit festlichem Menü

• WLAN an Bord

• Alle Hafen- & Passagiergebühren

• Ausflüge laut Reiseverlauf mit örtlicher, deutschsprechender Reiseleitung und modernen, klimatisierten Begleitbus inkl. genannter Eintritte: Hollands Blütenzauber - Ausflug zum Keukenhof, Auf den Spuren der Seefahrer - Hoorn entdecken, Porzellan & Geschichte - Ein Tag in Delft, Antwerpen hautnah - Altstadt und Bahnhofsprach, Nijmegen - Die älteste Stadt der Niederlande

• Audio-Guides bei allen Ausflügen ab/bis Schiff

• M-TOURS Kreuzfahrtleitung

• M-TOURS Reiseleitung

Termin

06.04. – 13.04.2026

Preise pro Person

Smaragdeck

1.729 € 2-Bettkabine achtern

1.929 € 2-Bettkabine

2.479 € 2-Bettkabine zur Alleinbenutzung

Rubindeck

2.029 € 2-Bettkabine achtern, franz. Balkon

2.129 € 2-Bettkabine mit franz. Balkon

2.329 € Suite mit franz. Balkon

2.779 € 2-Bettkabine zur Alleinbenutzung mit franz. Balkon

Diamantdeck

2.229 € 2-Bettkabine mit franz. Balkon

2.429 € Suite achtern mit franz. Balkon

2.529 € Suite vorn mit franz. Balkon

2.979 € 2-Bettkabine zur Alleinbenutzung mit franz. Balkon

zusätzliche Ausflüge

59 € Brücke pur - Geschichte & Grachten (ganztags)

29 € Das Herz von Gent zu Fuß entdecken

29 € Antwerpens Liebfrauenkathedrale mit Rubensbildern

Sie sind in Ihrer Mobilität eingeschränkt? Wir beraten Sie vor Buchung dieser Reise, sie ist dann nur bedingt geeignet. Ausgebuchte Kabinen-Kategorien vorbehalten. Es gelten die Reisebedingungen des Veranstalters M-TOURS Erlebnisreisen GmbH, Große Straße 17-19, 49074 Osnabrück, der allein die volle Haftung für die Durchführung der Reise übernimmt.

Haben Sie Interesse an unserer Leserreise?
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Märkisches Medienhaus GmbH & Co. KG
Kellenspring 6 · 15230 Frankfurt (Oder)

T: 0335 5530-413 oder -414
Mo. – Fr. 8.00 – 15.30 Uhr

bluum

job dich glücklich.

Dein Jobportal in Brandenburg.

bb.bluum.de

DAS WAR UNSER JAHR 2025



**WohnBau
Frankfurt**

**Unsere
Genossenschaft
seit 1892.**

Das Team der WohnBau Frankfurt bedankt sich bei allen Mitgliedern, Partnern und Dienstleistern ganz herzlich für die konstruktive und angenehme Zusammenarbeit und wünscht Allen ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

„WIR TREFFEN UNS“ – NEUE VERANSTALTUNGS- REIHE IST GESTARTET

Seit Februar 2025 laden wir – tatkräftig unterstützt von unserem Seniorenteam – zu einer neuen Veranstaltungsreihe ein. Unter dem Motto „Wir treffen uns“ erwarten Sie jährlich neun abwechslungsreiche Termine, die sich über das ganze Jahr verteilen. Eingeladen sind alle Mitglieder – unabhängig vom Alter.



SCHATZSUCHE

Aus Anlass des Kindertages hatten wir insgesamt 100 kleine Überraschungsbeutel in unseren Quartieren, auf Spielplätzen und Parkanlagen für unsere Frankfurter Kids versteckt. Auf Instagram und Facebook gab es hilfreiche Suchhinweise. Die glücklichen Finder konnten sich über liebevoll zusammengestellte Geschenke freuen.



WILLKOMMEN FRANKA!

An der 32 Meter hohen Fassade in der Dr.-Salvador-Allende-Höhe ist das neue Urban-Art-Wandbild „Franka“ entstanden. Es zeigt die moderne, kreative und offene Seite unserer Doppelstadt und ist ein beeindruckender Hingucker.



HOFFEST MITTE UND WEST

Was für ein tolles Mieterfest! Alle hatten ihren Spaß, haben gelacht, getanzt und den Nachmittag gemeinsam genossen. Genau so haben wir uns unser Hoffest als Dankeschön für die Treue und das Vertrauen unserer Mitglieder vorgestellt.



BAUMPFLANZUNGEN

Im Mai haben wir 20 Japanische Blütenkirschen im Baumschulenweg gepflanzt – für mehr Artenvielfalt, Klimaschutz und ein schöneres Wohnumfeld. In den nächsten Jahren werden sie mit ihren üppigen, rosafarbenen Blüten im Frühjahr alle Blicke auf sich ziehen.

VERTRETERVERSAMMLUNG

Ende Juni lud der Aufsichtsrat zur ordentlichen Vertreterversammlung in die Konzerthalle Frankfurt (Oder). Die Vertreterinnen und Vertreter genehmigten den Jahresabschluss 2024 und entlasteten Vorstand und Aufsichtsrat. Das operative Ergebnis: ein Jahresüberschuss von 6.009.367,71 Euro – das zeigt Stabilität und wirtschaftliche Stärke.



WIRTSCHAFT IN AKTION

Im Sommer tauschten wir Schreibtisch gegen Spaten und bauten für das AWO KIEZberesinchen ein Hochbeet. So fördern wir Naturerleben, gesunde Ernährung und gemeinsames Miteinander in unserer Stadt.



ZUKUNFTSTAG UND AUSBILDUNGSMESSE

Unser Nachwuchs liegt uns am Herzen. Deshalb waren wir 2025 beim Zukunftstag und der Ausbildungsmesse dabei. Wir haben uns über das überaus große Interesse der Schülerinnen und Schüler gefreut.



BAUVORHABEN

Auch 2025 haben wir wieder umfangreich in die Erhöhung der Wohnqualität unserer Mitglieder investiert – unter anderem in der Johann-Eichorn-Straße, im Bruno-Peters-Berg sowie in der Rathenau-, der Heinrich-Zille- und der Georg-Richter-Straße.



45 TANNEN FANDEN PATEN

Die rund 200 Teilnehmerinnen und Teilnehmer der gemeinschaftlichen Schmück-Aktion „Tannenbaum sucht Patenschaft“ unserer Genossenschaft verwandelten die Fußgängerzone der Großen Scharrnstraße Anfang Dezember in eine stimmungsvolle Adventsmeile. Insgesamt 45 Tannenbäume wurden mit viel Kreativität und Liebe zum Detail dekoriert.

Unser Kunst-Tipp

Vernissage Deutsch-polnische Wanderausstellung „Kunst- und Architektur im Bistum Lebus“ wird in der St.-Marien-Kirche eröffnet.

Mit einer feierlichen Ersteröffnung am 6. Januar, um 15 Uhr, in der St.-Marien-Kirche beginnt die deutsch-polnische Ausstellung „Kunst- und Architektur im Bistum Lebus. Spurensuche in einer unentdeckten Kulturlandschaft“ ihre Wanderung durch das einstige Bistumsgebiet und durch das Lebuser Land. Bis zum Jahresende 2026 wird die Schau an insgesamt zwölf Stationen gezeigt, davon sieben in Polen und fünf in Deutschland. Der Eintritt zur Ausstellungseröffnung ist frei.

Historie
Die Ausstellung widmet sich dem kunst- und architekturhistorischen Erbe der 1124/1125 gegründeten und 1598 untergegangenen Diözese Lebus. Trotz ihres frühen Endes sind im Gebiet des einst beidseits der Oder gelegenen Bistums bedeutende Zeugnisse erhalten geblieben. Zwischen den Kunstlandschaften Großpolens, Schlesiens, Sachsens, der Lausitz und der Mark Brandenburg gelegen, spiegeln die Sakralbauten und ihre Ausstattung eine Vielfalt stilistischer Einflüsse wider – von Kirchen in Frankfurt (Oder) und Fürstenwalde bis hin zu Templer- und Johannerbauten sowie ländlichen Götterhäusern.
Die Ausstellung lädt dazu ein, diese bislang wenig bekannte Kulturlandschaft neu zu entdecken und sich auf eine Spurensuche durch Geschichte, Kunst und Architek-



Dr. Agnieszka Lindenhayn-Fiedorowicz, Kuratorin der Ausstellung, und Tim S. Müller, Leiter des Museums Viadrina

tur des Lebuser Landes zu begeben.
Museum
Begleitend zur Wanderausstellung ist ein Kalender für das Jahr 2026 entstanden. Dieser präsentiert eine Auswahl des bedeutsamen kulturellen Erbes des Lebuser Bistums. Exemplare des Kalenders sind während der Öffnungszeiten des Museums Viadrina (dienstags bis sonntags 11 bis 17 Uhr) kostenfrei erhältlich.
Die Wanderausstellung und der Kalender sind Bestandteile des grenzübergreifenden Forschungs- und Ausstellungsprojekt-Projektes „Erinnerung verbindet – Pa-

mięć łączy“ (BBPL0100043), das aus Interreg-Mitteln finanziert wurde und seit Januar 2025 in Zusammenarbeit mit der Stadt Seelow und der Gemeinde Słońsk am Städtischen Museum Viadrina in Frankfurt (Oder) bearbeitet wird.
Ausstellungs-Stationen und Termine
► Frankfurt (Oder), St.-Marien-Kirche: 6. bis 30. Januar
► Ośno Lubuskie (Drossen), Jakobikirche: 1. bis 27. Februar
► Kostrzyn nad Odrą (Küstrin), Museum der Festung: 3. bis 26. März
► Burg Beeskow, Salzhaus: 27. März bis 29. April

► Fürstenwalde, Dom: 30. April bis 1. Juni
► Zielona Góra (Grünberg), Museum des Lebuser Landes: 5. Juni bis 2. Juli
► Lebus (Lubusz), Kulturhaus: 3. bis 31. Juli
► Międzyrzecz (Meseritz), Museum des Meseritzer Landes: 4. bis 31. August
► Gorzów Wielkopolski (Landsberg a.d. Warthe), Wjowodschafts- und Stadtbibliothek: 1. bis 29. September
► Kloster-Stift Neuzelle: 1. bis 26. Oktober
► Górzycy (Göritz), Gemeindekulturhaus: 30. Oktober bis 30. November
► Sulęcín (Zielenzig), Kulturhaus: 3. Dezember bis 4. Januar 2027

Gut besucht

MuV Veranstalter der City-Weihnacht zieht positive Bilanz für den Advent 2025. Einen Kritikpunkt gibt es.

Nachdem am 21. Dezember auch der letzte Glühwein ausgeschenkt wurde und der Frankfurter Weihnachtsmarkt seine Pforten schloss, konnten die Organisatoren der Messe und Veranstaltungen GmbH (MuV) eine durchweg positive Bilanz ziehen. Rund 140 000 Menschen besuchten die City-Weihnacht in der Oderstadt. Mit vier Wochen Dauer zählt sie zu einem der längsten Weihnachtsmärkte der Region und bedient mit einer Mischung aus Marktgeschehen, Kulinarik und Bühnenprogramm in heimeliger Atmosphäre auf dem historischen Marktplatz sowie Fahrgeschäften auf dem Brunnenplatz die unterschiedlichsten Bedürfnisse.
„Wir versuchen Jahr für Jahr, das Erlebnis noch schöner zu machen und nehmen Anregungen und Kritik sehr ernst. So freut es uns insbesondere, wie gut die neue variable Aktionsfläche für künstlerische Darbietungen in der Mitte des Platzes angenommen wurde“, sagt Organisatorin Alicja Biernat. Ihr Kollege Gregor Sündermann ist überzeugt: „Der Weihnachtsmarkt und die Kirmes haben in diesem Jahr wieder sehr viele Menschen aller Altersgruppen erreicht und ihnen die Möglichkeit geboten sich zwanglos zu treffen und schön weihnachtliche Stunden zu erleben. Wir bedanken uns bei all unseren Partnern, die das in diesem Jahr möglich gemacht und für einen reibungslosen Ablauf gesorgt haben.“

Sven Tietze, Geschäftsführer der Messe und Veranstalter

tungs GmbH betont: „Damit sich die Gäste des Weihnachtsmarktes nicht nur wohl, sondern auch sicher fühlen, haben wir in diesem Jahr intensiv an einem erweiterten Konzept gearbeitet und verstärkte Vorkehrungen getroffen. Ich bin froh, dass wir nun auf einen friedlichen

Verlauf zurückblicken können. Gleichwohl braucht es eine Diskussion, wie künftig die Last der Finanzierung für die nötigen Schutzmaßnahmen verteilt werden kann.“ Auch die Händler des Marktes zeigten sich zufrieden und freuen sich auf das kommende Jahr.

pm/ms



Besuchernsturm auf dem Weihnachtsmarkt vor dem Rathaus: Besonders an den Advents-Wochenenden gab es dichtes Gedränge.



Laut Veranstalter kam das Bühnenkonzept auf dem Marktplatz besonders gut an.

Fotos: Anna Pröschild

Das Wetter am Wochenende: Wechselnd bis stark bewölkt, weitgehend trocken

VORHERSAGE

Zwischen dichten grauen Wolkenfeldern kommt bei uns hin und wieder die Sonne zum Vorschein. Dabei bleibt es den ganzen Tag über weitgehend trocken. Die Temperaturen steigen bis zum Nachmittag auf Werte zwischen 2 und örtlich 4 Grad. Es weht ein schwacher bis mäßiger Wind aus West bis Südwest. In der kommenden Nacht kühlt sich die Luft allmählich auf Tiefstwerte zwischen 2 und 0 Grad ab.

SONNE & MOND

☀ 08:09
☀ 16:07
☾ 17:14
☾ 09:24
● 10.01. ● 18.01. ● 26.01. ● 01.02.

BIOWETTER

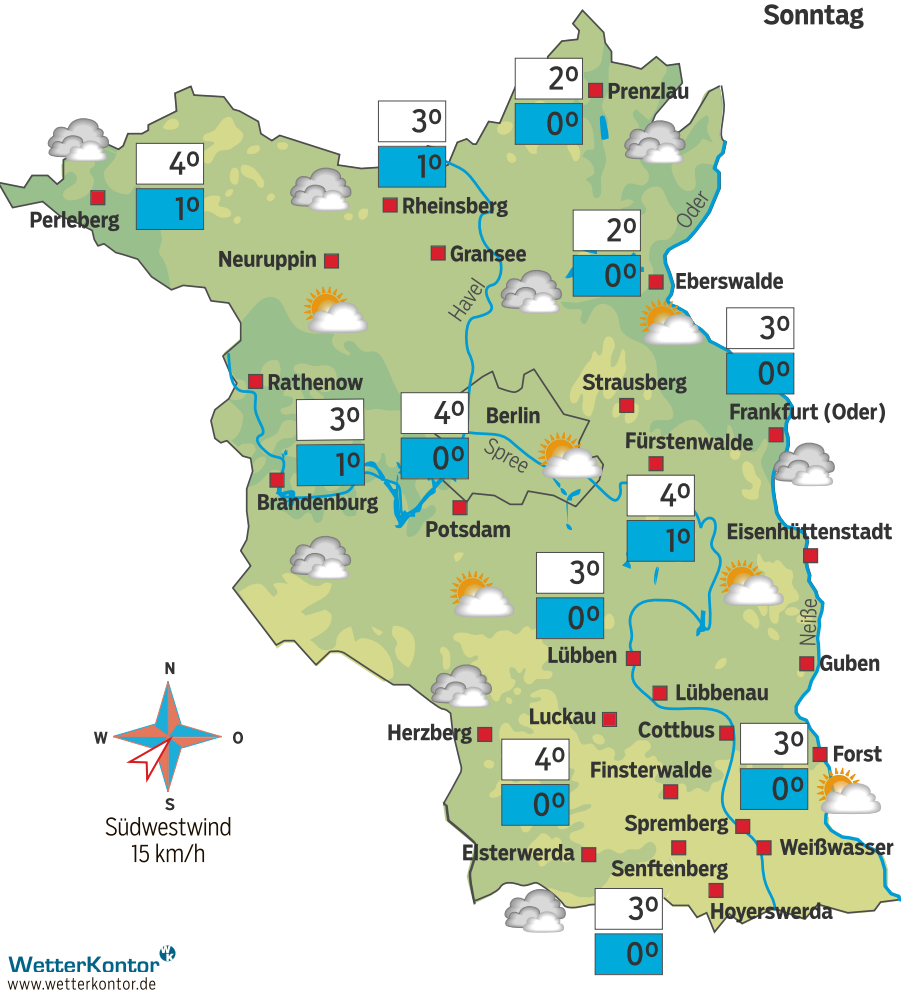
Wetterfühlige leiden heute häufig unter Kopfschmerzen, bei einer entsprechenden Vorbelastung treten auch Migräneattacken auf. Personen mit niedrigem Blutdruck und Neigung zu Herz- oder Kreislaufproblemen sollten möglichst auf körperliche Anstrengungen verzichten. Operationsnarben können sich bemerkbar machen.

POLLENFLUG

Aufgrund der Jahreszeit kommt es zu keinem nennenswerten Pollenflug.

BAUERNREGEL

Ist es grün zur Weihnachtsfeier, fällt der Schnee auf Ostereier.



WOCHENÜBERSICHT

Montag	3° -2°
Dienstag	3° -2°
Mittwoch	4° -1°
Donnerstag	3° -1°
Freitag	3° -2°
Samstag	4° -1°
Sonntag	4° 0°

WETTERLAGE

Zwischen Tiefdruckgebieten über den Britischen Inseln und der Iberischen Halbinsel sowie einem Hochdruckgebiet über Osteuropa gelangt trockene Luft nach Mitteleuropa. Trocken ist es auch im Alpenraum und rund um die Adria. Am östlichen Mittelmeer und auf der Iberischen Halbinsel herrscht wechselhaftes Wetter mit Schauern und Gewittern.



AUSFLUGSZIELE

Braunlage	Schn.sch.	1°	Prag	bedeckt	-3°
Brocken	Schn.sch.	-1°	Rostock	wolkig	5°
Darß	st. bew.	4°	Rügen	wolkig	4°
Dresden	Schn.reg.	3°	Schwerin	st. bew.	4°
Fichtelberg	Schn.sch.	-2°	Seehausen	wolkig	4°
Görlitz	wolkig	1°	Stettin	Spr.reg.	0°
Leipzig	wolkig	4°	Stralsund	wolkig	4°
Magdeburg	wolkig	4°	Usedom	wolkig	4°
Neubrandenburg	Schauer	4°	Waren (Müritz)	Schauer	4°
Oberwiesenthal	Schn.sch.	-2°	Wismar	wolkig	5°



Reiselust

Suchen und gleich buchen

MÄRKISCHES MEDIENHAUS

Heimurlaub oder Fernziel, in unserem Shop finden Sie spannende Reiseideen, Empfehlungen und eine große Auswahl an Reisezielen.

moz.de/leserreisen

Berliner Polstermanufaktur

Qualität, die bleibt. Handwerk, das verbindet. - Ihre Experten für Polsterei, Holz und Stil

Seit über drei Jahrzehnten steht die Berliner Polstermanufaktur für echte Handwerkskunst, Verlässlichkeit und einen Service, wie man ihn sich wünscht.

In einer Zeit, in der Massenproduktion oft die Oberhand gewinnt, pflegen wir die Werte des traditionellen Handwerks – mit Liebe zum Detail, ehrlicher Beratung und dem Anspruch, jedes Möbelstück wieder zu etwas Besonderem zu machen.

Unsere Polstermanufaktur ist ein Familienbetrieb seit 1989 – geführt mit Herz, Verstand und dem festen Willen, immer unser Bestes für unsere Kunden zu geben. Unser Ziel ist es, Möbelstücke zu erhalten, die Geschichten erzählen. Lieblingssessel, Erbstücke oder einfach gut gemachte Sofas – sie alle verdienen eine zweite Chance. Dafür sind wir da.

Echte Qualität - die man sieht und spürt.

Wir legen größten Wert auf hochwertige Materialien, präzise Verarbeitung und dauerhafte Ergebnisse. In unserer Werkstatt trifft traditionelles Handwerk auf moderne Technik. **Polstern, Beziehen, Schreinerarbeiten und Holzaufarbeitung** – bei uns erhalten Sie alles aus einer Hand.

Und zwar mit dem Anspruch, nicht nur zu reparieren, sondern zu verschönern und zu veredeln.

Jede Naht, jede Stoffkante und jede Holzoberfläche wird mit Sorgfalt behandelt. Wir sind überzeugt:

Qualität ist kein Trend – sondern ein Versprechen.

Und dieses Versprechen halten wir Tag für Tag!

Große Auswahl an Stoffen und Echtleder – für jeden Geschmack das Passende

Ob klassisch, modern oder nostalgisch: Wir bieten eine umfangreiche Kollektion an Bezugstoffen und Echtleder – von dezenten Farben bis hin zu besonderen Mustern, von feiner Baumwolle bis zu edlem Rindsleder. Sie möchten, dass Ihr Möbelstück wieder wie früher aussieht? Oder lieber in ganz neuem Glanz erstrahlt?

Beides ist möglich – denn wir beraten Sie mit Geduld, Erfahrung und einem Gespür für Stil. Viele unserer Kunden sind gerade im besten Alter und wissen gute Qualität zu schätzen.

Deshalb arbeiten wir ausschließlich mit bewährten, langlebigen Materialien, die sich angenehm anfühlen und über viele Jahre hinweg gut aussehen.

Unser Rundum-Service – persönlich, kostenlos und unverbindlich

Sie wohnen in Berlin oder im Umland? Dann kommen wir **kostenlos und unverbindlich zu Ihnen nach Hause** – im gesamten Umkreis bis 120 Kilometer rund um Berlin und Brandenburg. Denn wir wissen: Für eine gute Beratung muss man das Möbelstück sehen, anfassen und verstehen. Deshalb bringen wir Stoffmuster,



Lassen Sie sich von unserer Qualität überzeugen.



Fotos:BPM

Lederproben und viel Zeit mit – für eine Beratung, die sich an Ihren Wünschen orientiert. Kein Zeitdruck, kein Kaufzwang – einfach nur ehrliche, transparente Empfehlungen. Denn Ihre Zufriedenheit steht für uns an erster Stelle.

Polstern, Beziehen, Reparieren – was wir für Sie tun können

Unser Leistungsspektrum ist so individuell wie unsere Kunden.

Wir übernehmen für Sie:

- **Komplettes Neu beziehen** von Sesseln, Sofas, Stühlen, Hockern u.v.m.
- **Austausch und Erneuerung von Polstern**, Schaumstoffen, Federungen
- **Aufarbeitung von Holzgestellen** – inklusive Schleifen, Lackieren oder Ölen
- **Maßanfertigungen** von Sitzkissen, Rückenpolstern und Matratzen
- **Reparaturen von Möbeln** – auch wenn der Schaden zunächst unlösbar scheint
- **Beratung zur Umgestaltung** – neue Farben, Muster oder Materialien

Ob antikes Erbstück oder modernes Designerstück – wir behandeln jedes Möbel mit der gleichen Sorgfalt und Hingabe. Bei uns zählt nicht der Preis eines Möbels, sondern sein Wert für Sie persönlich.

Tradition verpflichtet – seit 1989 im Familienbesitz

Unsere Polstermanufaktur wurde 1989 gegründet und ist seitdem ein echtes Familienunternehmen.

Was uns auszeichnet, ist der direkte Kontakt zu unseren Kunden, die Verlässlichkeit in der Ausführung und die Begeisterung für unser Handwerk.

Wir sind stolz auf das Vertrauen, das uns über die Jahre entgegengebracht wurde – und geben es in Form von erstklassiger Arbeit zurück.

Viele unserer Kunden begleiten wir über Jahrzehnte hinweg. Manche bringen ihre Möbel zum zweiten oder dritten Mal – weil sie wissen, dass sie sich auf uns verlassen können. Diese Treue ist für uns die schönste Bestätigung.

Gerade für ältere Kunden: Vertrauen, Geduld und Verständnis

Ihre Möbel verdienen eine zweite Chance

Oft hören wir: „Das lohnt sich doch gar nicht mehr, oder?“ Unsere Antwort: **Doch, es lohnt sich – wenn Qualität zählt.**

Alte Möbelstücke sind oft besser verarbeitet als moderne Massenware. Warum also wegwerfen, was man mit etwas Liebe und Können wieder wie neu machen kann?

Gerade für Rentnerinnen und Rentner ist es oft ein schönes Gefühl, wenn das alte Möbelstück – vielleicht

aus dem Elternhaus – wieder in frischem Glanz dasteht. Und das zu fairen Preisen, mit ehrlicher Arbeit und persönlichem Service.

Wir kommen gern zu Ihnen. Auch in ländliche Gegenden, in Seniorenwohnanlagen oder in private Haushalte mit besonderen Anforderungen. Für uns ist jeder Kunde besonders – und verdient unsere volle Aufmerksamkeit.

Wir freuen uns darauf, auch Ihr Lieblingsstück zu verschönern – mit Qualität, Erfahrung und einem echten Lächeln.

Rufen Sie uns einfach an und vereinbaren Sie einen Beratungstermin. **Kostenlos und unverbindlich.**

Wir wissen, dass viele unserer Kunden bereits im Ruhestand sind und sich einen verlässlichen Partner wünschen, der **mit Ruhe und Respekt berät**.

Deshalb nehmen wir uns Zeit, erklären jeden Schritt genau und sorgen dafür, dass **alles transparent und nachvollziehbar bleibt**.

Auch wenn es einmal um den Abbau oder Transport des Möbels geht – wir helfen gern, kümmern uns um alles und stehen auch nach der Fertigstellung weiterhin zur Verfügung.



So einfach geht's – unser bewährter Ablauf:

1. **Kontaktaufnahme** – telefonisch oder per E-Mail
2. **Kostenlose Vor-Ort-Beratung** im Umkreis von 120 km um Berlin
3. **Auswahl von Stoffen/Ledern**, Besprechung der Wünsche
4. **Transparente Angebotserstellung** – ohne versteckte Kosten
5. **Abholung und Bearbeitung** in unsere Werkstatt
6. **Sorgfältige Umsetzung in Handarbeit**
7. **Rücklieferung und Aufstellung** bei Ihnen zu Hause
8. **Abschließende Kontrolle & Ihre Zufriedenheit**

Rasche Auftragsbearbeitung & Lieferung!



GUTSCHEIN 1
für das Beziehen einer
Eckcouch & 1 Sessel

30% Ermäßigung

JETZT ANGEBOT sichern! - Angebot gilt 7 Tage ab Erhalt.

GUTSCHEIN 1
SENIOREN-Rabatt
auf die Gesamtsumme

30%

GUTSCHEIN 2
für das Beziehen eines
Sofa & 2 Sessel

25% Ermäßigung

Neujahrsangebot
2026

Rufen Sie uns einfach an.
Wir freuen uns, wenn wir Sie beraten dürfen.



BERLINER
POLSTERMANUFAKTUR

12459 Berlin · Edisonstraße 63 · Haus A 1 OG
Inh.: D. Swiderski



Tel. Terminvereinbarung täglich von 8:30 Uhr - 20:30 Uhr

Tel.: 030 / 12 13 15 37
Mobil.: 0176 / 60 962 201

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 10-16 Uhr · Sa. 11-14 Uhr

Unser Top-Service für Sie

Sie denken darüber nach, Ihre Polstermöbel neu beziehen und aufpolstern zu lassen oder wünschen sich ein neues Möbelstück **nach Maß?**

Gerne kommen wir **kostenlos und unverbindlich** zu Ihnen nach Hause, um Sie **persönlich** zu beraten.
In ganz Berlin und Brandenburg bis 120 km Umkreis.

Wir bringen eine große Auswahl an Stoff- und Lederproben mit, damit Sie in aller Ruhe das passende Material auswählen können – direkt bei Ihnen vor Ort und in gewohnter Umgebung.

Auch maßgefertigte Möbel fertigen wir gerne nach Ihren individuellen Vorstellungen – ob klassisch, modern oder ganz auf Ihren Wohnraum abgestimmt.

Kostenloser Hol- und Bringservice!

Ab Januar 2026
mit neuem Standort
Pistoriusstraße
100
13086 Berlin-Weißensee

Strandgut

Hübsch - aber
oft sehr teuer

Hübsche Muscheln, glitzernde Steine oder feiner Sand: Urlauber nehmen sich gern ein paar schöne Erinnerungstücke mit nach Hause. Doch das ist nicht überall erlaubt – was gesammelt werden darf, ist von Land zu Land unterschiedlich. Darauf macht das Infocenter der R+V Versicherung aufmerksam.

In Deutschland können Urlauber an den Nord- und Ostseestränden Muscheln, Fossilien und Steine in kleinen Mengen für sich selbst sammeln, allerdings nicht in Naturschutzgebieten oder an Privatstränden. Auch von „Geröllwällen“ für den Küstenschutz dürfen keine Steine weggenommen werden – und geschützte Arten sind in jedem Fall tabu. Spült das Meer Fundstücke an, gilt eine Wertgrenze von zehn Euro. „Strandgut gehört grundsätzlich dem bisherigen Eigentümer“, sagt Michael Rempel, Jurist bei der R+V Versicherung. Die Küsten schützen und das kulturelle Erbe erhalten: In vielen Urlaubsländern dürfen Sand, Steine oder Muscheln gar nicht vom Strand mitgenommen werden. So ist es in Italien verboten, Sand von den Stränden einzupacken. In Kroatien wird das Sammeln fossiler Fundstücke und archäologischer Gegenstände mit hohen Strafen geahndet. Auch geschützte und wertvolle Muscheln sind tabu. „Die Türkei gilt als besonders streng bei der Ausfuhr von Kultur- und Naturgütern.“ *ots*

Antriebspflege lohnt sich

ADAC Auch beim Fahrrad gilt: Gut geschmiert ist halb gewonnen.



Die Fahrradkette ist enormen Kräften ausgesetzt, regelmäßige Pflege ist daher Pflicht *Foto: masik0553*

Erst säubern, dann schmieren

Bevor die Kette neu geschmiert wird, sollte diese gereinigt werden. Je nach Grad der Verschmutzung hilft hier ein ölgetränkter Lappen oder ein spezielles Kettenreinigungsmittel. Verharzte Ablagerungen zwischen den Kettengliedern lassen sich mit einer alten Zahnbürste gut entfernen. Gleiches gilt für die Ablagerungen

auf den Ritzeln des Antriebs und die Führungsrollen am Schaltwerk. „Auf sogenannte Kettenreinigungsgeräte sollte verzichtet werden“, rät Oliver Reidegeld, Pressesprecher des ADAC Hessen-Thüringen. „Diese können die wichtige Schmierung zwischen den Bolzen entfernen, was im Nachgang den Verschleiß erhöht.“
Zum nachschmieren sollten

nur spezielle Kettenöle verwendet werden, die für den Fahrradtrieb optimiert sind. Am besten wird auf jedes Kettenglied ein Tropfen Öl gegeben. Danach mehrmals durchkurbeln und bei Kettenschaltungen auf jedes Ritzel schalten. Im Anschluss überflüssiges Öl abwischen.

Wer sich künftig ölige Finger und den Kettenabdruck an der Wade sparen möchte,

Brandgefahr beim Handy-Laden vermeiden

Smartphones werden oft täglich geladen. Aber unsachgemäßes Ladeverhalten und minderwertiges Zubehör können schwere Schäden verursachen. „Fehlkäufe, falsche Nutzung oder beschädigtes Zubehör erhöhen das Risiko von Akkuschäden bis hin zu Bränden erheblich“, sagt Dr. Hermann Dinkler

vom TÜV-Verband. Die Bedeutung sicherer Ladegeräte und Kabel wird dabei oft unterschätzt. Der TÜV-Verband erklärt, was Verbraucher:innen über Netzteile, Kabel und Akkus wissen sollten. Vor allem im Onlinehandel kursieren unzählige Ladegeräte zu Niedrigpreisen, die äußerlich zwar Qualitätsware ähneln,

aber grundlegende Sicherheitsanforderungen nicht erfüllen. „Billig produzierte Ladegeräte verfügen oft über keine Schutzmechanismen gegen Überhitzung oder Kurzschluss und können im schlimmsten Fall einen Brand verursachen“, sagt Dinkler. Ein besonderes Risiko geht von Produkten mit gefälsch-

kann seinen Antrieb wachsen. Es gibt hier zwei Methoden. Gründlicher, aber aufwändiger ist Heißwachs. Die demontierte und entfettete Kette kommt in ein etwa 90 Grad Celsius heißes Bad mit speziellem Kettenwachs. Im Anschluss muss diese trocknen und kann nach dem sogenannten „Einbrechen“ wieder montiert werden. Bei der zweiten Methode kommt sogenanntes Flüssigwachs zum Einsatz, das wie Öl aufgetragen wird. Das Fahrrad sollte dann aber am besten über Nacht stehen, damit das Wachs aushärten kann.

Wichtig für beide Methoden: Sie funktionieren nur, wenn Kette und Ritzel vorher gereinigt und entfettet wurden. Die Prozedur des Entfettens ist zeitaufwändig, muss aber nur einmal durchgeführt werden. Danach hat der Radler Ruhe und muss die Kette je nach Nutzung nur regelmäßig mit Flüssigwachs nachschmieren oder kann diese wieder ins Wachsbad legen.

ots/db

Schneller Ausstieg durch das Seitenfenster

Was passiert, wenn ein Auto ins Wasser gerät und wie kann man sich befreien? In einem bislang einmaligen Test hat der ADAC zwei Fahrzeuge - einen Seat Exeo und einen Citroën ë-C4 - mehrmals absichtlich im Wasser versenkt. Im Rahmen der Versuche sammelte der Automobilclub Daten zum Sinkverhalten der Fahrzeuge und welche Auswirkungen der Wassereintrich auf die Bordelektrik hat. Gleichzeitig war ein speziell ausgebildeter Taucher an Bord, der auf verschiedenen Wegen versuchte, sich zu befreien. Der Test fand auf dem Bundeswehrgelände in Oberjettenberg statt, das über ein mehrere Meter tiefes Durchfahrbecken für Panzer verfügt.

Im Ergebnis zeigt sich, dass den Insassen oft nur wenig Zeit bleibt, um sich aus dem sinkenden Auto zu befreien. Der Citroën ging in etwa drei Minuten unter, bei dem Seat dauerte es nur rund eine Minute länger. Beide Autos waren nach den Versuchen nicht mehr fahrbereit. Eine Er-

kenntnis ist, dass von dem Elektroauto keine höhere Gefahr im Wasser ausgeht. Das Hochvoltsystem zeigte auch nach dem Herausziehen des Fahrzeugs aus dem Wasser keine Auffälligkeiten. Im ersten Versuch blieb sogar die Bordelektrik unter Wasser noch funktionsfähig. Während des Sinkvorgangs testete der Taucher verschiedene Wege, um sich aus dem Fahrzeug zu befreien. Der einzig sinnvolle Weg ist nach den ADAC-Erkenntnissen, das Seitenfenster zu öffnen und herauszuklettern. So konnte sich der Taucher nach unter einer Minute befreien. Sollte der Fensterheber ausfallen, ist das Einschlagen der Seitenscheiben eine mögliche Option. Allerdings war dies nur dann möglich, wenn beim Fahrzeug keine Doppelverglasung verbaut war. Im Versuch war selbst der Einsatz eines Notammers und eines sogenannten Federkörners erfolglos. Die letzte Option stellte der Ausstieg über die lediglich einfach verglaste Heckscheibe dar. *ots/db*



ADAC testet in einzigartigem Versuch das Sinkverhalten von Elektroauto und Verbrenner-Pkw.

Foto: Rasmus Kaessmann

bluum – Dein Jobportal in Brandenburg unter bb.bluum.de

 **Märkische Oderzeitung**     

Denksport für Rätselliebhaber

kleiner Kanal		allgriechischer Helden-tempel		Gewürz-korn		Stadt an der Ems		Kose-wort für Groß-mutter	ober-gähriges Bier		Laut beim Öffnen einer Flasche		siebtler griech. Buch-stabe	rus-sische Währung		ungarischer Name für Wien
fließen						ver-güten	→									
Absonderungsorgan		Zusammenfassung	→								Deckenver-zierung	→				
sprachbegabter Singvogel	→			Disney-Figur		früherer österr. Adelstitel			niederl. Maler, † 1426 (van ...)		Taxis in England	→				besondere Bega-bung
fliegen								Stadt in Luxemburg	→				also (latein.)		franzö-sische Königs-anrede	
betäubt		Bild-schrift-zeichen (SMS)	→	Düssel-dorfer Flanier-meile				Papa-gelen-vogel			Haupt-stadt von Litauen		Geliebte von Lohen-grin	→		
Stadt mit größtem Kirchturm	schlau, verschla-gen		norddt. Lotterie (Abk.)	→			gewich-tig	→							int. Kfz-K. Israel	→
fliegen			Lehre vom Denken	→					Figur in „Iphi-genie in Aulis“			Anstand			tieri-sches Fett	
fliegen						altes engl. Gewicht (14,6 g)			kleine Spende	→						
Vorkämpfer		Grenz-pfahl, Grenz-stein	→	Abk. der Einheit Morgen	→	Rück-buchung							Fremd-wortell: drei		Gott der Poly-nesier	
Comie-figur („... und Struppi“)	→			Lasttier					Ord-nungs-system	→						franz., span.: in
munter		poetisch: Adler	→			höchster Berg Istriens	→				Schiff Noahs	→				
fliegen				niederl. Maler, † 1890 (van ...)					ein Kunst-stoff	→						

6			4	5	9		7	
7		4	2	3				
3		9				5	1	4
	6	5	9			4	2	
1	3	2	7					
	4		5			6	3	
				7	8	1		2
	7			9	5			8
5	8	3			4			6

leicht

				8	6	5	4	3
4					9	1	2	
8	3				4			
	7	6		1				
9	1	4				7	3	
		3						5
			6			4	7	9
			9		2			

mittel

Auflösungen

N	A	G	I	L	A	R	H	G	O	G	H	C	A	S	I	K	A	L	I	K	O	H	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
S	T	I	M	E	M	U	L	I	C	A	R	O	K	A	N	A	R	O	K	A	N	A	R
P	L	I	N	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T
R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T
L	A	S	C	H	E	S	C	H	E	S	C	H	E	S	C	H	E	S	C	H	E	S	C
E	L	E	S	T	A	S	C	H	E	S	C	H	E	S	C	H	E	S	C	H	E	S	C
C	K	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E
E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N
B	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T	E	R	E	N	T</			

6	1	8	4	5	9	2	7	3
7	5	4	2	3	1	8	6	9
3	2	9	8	6	7	5	1	4
8	6	5	9	1	3	4	2	7
1	3	2	7	4	6	9	8	5
9	4	7	5	8	2	6	3	1
4	9	6	3	7	8	1	5	2
2	7	1	6	9	5	3	4	8
5	8	3	1	2	4	7	9	6

7	2	9	1	8	6	5	4	3
4	6	5	3	7	9	1	2	8
8	3	1	5	2	4	9	6	7
3	8	2	6	7	1	3	8	9
9	6	1	4	8	6	5	7	3
5	8	3	7	4	8	2	1	5
2	5	6	9	3	1	4	7	9
6	8	3	7	9	5	2	3	6

WR_311225 - (C) DEIKE PRESS

Von Murals, Mosaiken und Münzen

Philadelphia Die „City of Brotherly Love“ ist weit mehr als nur die Wiege der amerikanischen Demokratie.

Die „City of Brotherly Love“ ist weit mehr als nur die Wiege der amerikanischen Demokratie. Von versteckten Kunstschatzen bis hin zu kulinarischen Besonderheiten – diese zehn Geheimtipps zeigen Philadelphia von seiner authentischsten Seite.

1. Rodin Museum – Europäische Kunst-Eleganz mitten in Amerika

Das kleine, aber feine Rodin Museum beherbergt die größte Sammlung von Werken des Künstlers Auguste Rodin außerhalb von Paris. Hier können Besucher einen Abguss des berühmten „Denkers“ in einer intimen Atmosphäre erleben, die an einen französischen Skulpturengarten erinnert.

2. US Mint – Älteste Münzfabrik der Vereinigten Staaten

Die Philadelphia Mint ist die älteste Münzprägestätte der USA und produziert täglich Millionen von Münzen. Bei kostenlosen Führungen können Besucher den faszinierenden Herstellungsprozess des amerikanischen Geldes hautnah miterleben.

3. Elfreth's Alley – Kopfsteinpflaster und historische Häuser

Echtes Kolonial-Feeling erhalten Besucher beim Spaziergang durch die Elfreth's Alley. Dabei handelt es sich um die älteste bewohnte Kopfsteinpflasterstraße in den USA, mit gut erhaltenen historischen Häusern aus dem 18. Jahrhundert. Hier gibt es Einblicke in das Leben der damaligen Bewohner.

4. Mural Capital of the World – Die größte Frei-

luft-Galerie Amerikas

Philadelphia beherbergt über 4.000 Wandgemälde und gilt als inoffizielle „Mural-Hauptstadt der Welt“. Was damit begann, dass man der weit verbreiteten Graffiti-Szene entgegenwirken wollte, entwickelte sich zu einem lebendigen Museum. Dahinter steht das Mural Arts Program, das die Stadt seit über 30 Jahren in eine Leinwand für spektakuläre Straßenkunst verwandelt hat.

5. Philadelphia's Magic Gardens – Ein funkelnendes Mosaik-Wunderland

Diese außergewöhnliche Kunstinstallation erstreckt sich über mehrere Gebäude und Höfe und besteht komplett aus Mosaiken, Spiegeln und recycelten Materialien. Philadelphia's Magic Gardens, das Werk des Künstlers Isaiah Zagar, ist ein wahres Labyrinth aus Farben und Formen.

6. Philadelphia's Brewery Heritage – Bierkultur mit jahrhundertelanger Tradition

Philadelphia war einst die Brauerei-Hauptstadt Amerikas. Heute erleben lokale Craft-Brauereien wie Yards Brewing und Philadelphia Brewing Company eine Renaissance und erfreuen sich immer größerer Beliebtheit.

7. Eastern State Penitentiary – Wo Al Capone gefangen war

Das Eastern State Penitentiary, ein revolutionäres Gefängnis aus dem Jahr 1829, beherbergte einst Al Capone und gilt als Geburtsort des modernen Strafvollzugs. Heute bietet es faszinierende Führungen durch die gespenstischen Zellblöcke und erzählt die Geschichte der Gefängnisreform.

8. Soft Pretzel-Kultur – Brezel-Verkäufer, soweit das Auge reicht

Soft Pretzels zählen zu Philiphas signature street foods. Die weichen, salzigen Pretzels gehören zum Stadtbild wie die Liberty Bell und werden täglich frisch in lokalen Bäckereien hergestellt. Sie werden besonders gern mit Senf verfeinert.

9. Gayborhood – Ein lebendiges LGBTQ+-Zentrum

Das offizielle „Gayborhood“ rund um die 13th und Locust Street ist eines der ältesten und lebendigsten LGBTQ+-Viertel der USA. Mit regen-

bogenfarbenen Straßenschilddern, historischen Bars wie Woody's und dem jährlichen OURFest bietet es eine einladende und inklusive Atmosphäre.

10. Rocky Run – die Italian Stallion Challenge

Der Rocky Run in Philadelphia findet am 8. November statt und zieht jährlich rund 30.000 Läufer an. Der Lauf wurde 2014 ins Leben gerufen und geht über verschiedene Distanzen (5K, 10 Meilen und die „Italian Stallion Challenge“ über 13,1 Meilen). Inspiriert ist dieses außergewöhnliche Event von den kultigen Rocky-Filmen und den Jogging-Szenen des Boxers durch die gesamte Stadt.



gce Skyline mit der Südstraße von Philadelphia

Foto: PHLCVB

Einstieg ins pure Bergerlebnis

Wintersport Das Hotel Cevendale in Sulden am Ortler verbindet alpine Ursprünglichkeit mit modernem Komfort und bietet Wintersportlern den direkten Einstieg ins Vergnügen: Ski in – Ski out, Schneesicherheit bis Ende April und die Gondel hinauf auf 3.250 Meter machen das Haus zu einer der besten Winteradressen der Region. Wer hier ankommt, lässt das Auto stehen und startet direkt ins Winterabenteuer. Der Skikeller liegt an der Piste, die Talstation ist in fünf Gehminuten erreichbar, und der Skibus hält direkt vor der Tür. So beginnt jeder Tag ohne Hektik und lange Transfers, sondern mit dem ersten Schwung im Schnee.

Direkt vor dem Hotel öffnet sich der Einstieg ins Loipennetz. Gleitet man auf Langlaufski durch die stille Winterlandschaft, begleitet vom Anblick der majestätischen Gipfel, spürt man die besondere Ruhe der Höhen. Am Ende der Runde kehrt man entspannt ins Cevendale zurück, wo Wärme, Entspannung und Verwöhmomente warten. Wer es langsamer an-

gehen möchte, lässt sich bei ausgedehnten Spaziergängen oder Winterwanderungen von der verschneiten Natur verzaubern – ein Erlebnis, das sich auch gemeinsam mit dem Hund genießen lässt. Für Skitourengeher beginnt in Sulden eine Welt voller Herausforderungen und Schönheit: Aufstieg um Aufstieg eröffnet atemberaubende Ausblicke auf die mächtigen Dreitausender, bevor man die weißen Hänge hinabgleitet. Romantische Pferdeschlittenfahrten durch die Winterlandschaft lassen die Magie des Winters spürbar werden – sanft, still und beinahe märchenhaft.

Wer die Herausforderung im Tiefschnee sucht, findet im Ortlergebiet sein persönliches Freeride-Paradies. Verschneite Hänge in verschiedenen Schwierigkeitsgraden laden zu spektakulären Abfahrten ein. Besonders eindrucksvoll ist die Route von der Schöntaufspitze auf 3.400 m bis zur Talstation auf 1.900 m: Jeder Schwung durch den Schnee vermittelt das Gefühl von Freiheit in der Bergwelt. mk-salzburg



In die Berglandschaft geschmieg...

Foto: Rami Diab

porta

VERKAUF SOFFENER SONNTAG

04.01. 13-20 UHR

IN BERLIN-MAHLSDORF

Café ab 12 Uhr
Freie Möbelschau von 12-13 Uhr
Beratung und Verkauf ab 13 Uhr

BIS ZU

35%

AUF MÖBEL UND TEPPICHE

AB SOFORT!

EXKLUSIV FÜR SIE

+25%

AUF ALLES

ohne Wenn und Aber

AKTIONS-PROGRAMM

von Fr., 02. bis So., 04.01. ab 12 Uhr:

Schausteller und Moderation

Puppentheater „Welt der Eiskönigin“

Außengastronomie

Eisstockbahn

Rodelbahn mit Schneekanone

Snowboard- und Skiflugsimulator

Rentier-Rodeo

APFELSTRUDEL mit Vanillesauce

je 2.90

AM 04.01.26 VON 12-19 UHR GEÖFFNET.

SONDER-ÖFFNUNGSZEITEN

FREITAG 2. JANUAR 10-20 UHR

SAMSTAG 3. JANUAR 10-20 UHR

SONNTAG 4. JANUAR 13-20 UHR

Rabatt nur bis 04.01.2026 gültig!

12623 Berlin • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Berlin-Mahlsdorf • Alt-Mahlsdorf 85 • Tel.: 030 206259 0

*1 Ausgenommen sind bereits reduzierte Artikel, mit „Dauertiefpreis“, „Preisknaller“ und „Knallerpreis“ gekennzeichnete Artikel, Ausstellungsstücke, Gartenmöbel, Produkte aus dem Onlineshop und der Abteilung Quartier. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Gültig nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons vom 02.-04.01.2026. *2 Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen und Rabatten. Aktionsbedingungen beim Onlinekauf siehe porta.de. Gültig nur für Neukäufe und gegen Vorlage der Anzeige vom 02.-04.01.2026. Alle in Anzeigen, Prospekten, postalischen Schreiben und Newslettern angegebenen Preise sind Endpreise, die etwaige Rabatte und Aktionsvorteile bereits beinhalten.

Automarkt

A.L.M GmbH - Autoankauf & Export. Kaufen PKW aller Art - mit/ohne Schäden, angemeld./abgemeld. Faire Preise, flexibel, bundesweit. Barzahlung mögl. Tel. 0176/11115566 WhatsApp @: gmbh@alminfo.de

Kfz-Ankauf

Kaufe jedes Fahrzeug
Zustand egal, zum besten Preis, auch Abholung, 0152/08539410

AUTOANKAUF - HÖCHSTPREISE!
Wir kaufen PKW/LKW/BUS/IEEP Zustand egal, Unfall und ohne TÜV, Selbstabholung, **sofortige Barzahlung!**
Tel. 01525 133 74 94

AUTOANKAUF



Müller Mobile
FRANKFURT ODER
Markendorfer Str. 13
0335 525599

Kaufe jedes Fahrzeug!
Zustand egal, zum Bestpreis und zuverlässig. Barzahlung und Abholung. ☎ 0163/ 8880111

Motorrad / Mopeds

Motorräder

Verkaufe MZ Silver Star
Gespann, Bj. 98, Originalzustand, 42500 km, VB 9500 €, ☎ 01522 3839095

Wohnwagen/ Wohnmobil

Wir kaufen Wohnmobile +
Wohnwagen, Tel. 03944 - 36160
www.wm-aw.de Fa.

BRANDENBURG Partnersuche



partnersuche.moz.de
MÄRKISCHES MEDIENHAUS

Immobilienmarkt

Immobilienangebote

Immobilienkaufangebote

Schmidt-Umzüge Stadt- & Fern-, Küchen- u. Möbelsmont; Kleinsttransport. Entrümpeln, MOL 03346/855994; LOS 03364/4297151 schmidtumzuege@freenet.de

Beamtenfamilie (Barzahler) sucht Haus, auch san.-bed., zum Bestpreis! Gratis Objektbewertung! Family Haus GbR Tel: 0335/6857148

36 Jahre Immobilienvermarktung, Dipl. Bauing. B.-U. Hohnbein, Tel: 0335/ 533131, www.bga-immobilien.de

Einfamilienhäuser

Einfamilienhaus in Frankfurt, Müllrose und Umgebung gesucht. www.maklerbuero-ganter.de ☎03366/23619 o. 0172/3913841

Einfamilienhaus im Schlaubetal ges. www.maklerbuero-ganter.de ☎03366/23619 o. 0172/3913841

Garagen

Vermietung Garagen

Vermiete Garage
Massiv mit E-Anschl. in Beeskow im Garagenkomplex Im Luch. Faire Preisvorschläge bitte an die E-Mail. Hausmeister-Bernd@t-online.de

Geschäftsempfehlungen

Handwerker

Senioren aufgepasst!!!
Wanne raus, Dusche rein - mit einem Pflegezuschuss gratis! Termine frei. Bausprofis. Tel. 0152139133364

Metallzäune aus Polen



~ Zäune ~ Tore
~ Geländer
~ Torantriebe
~ Garagentore
~ Doppelstabmatten

Funk DE: 0152 14383172
E-Mail: info@pwd-zaun.de
www.pwd-zaun.de

Küchenstudios

TACKENBERG
TISCHLEREI & KÜCHENSTUDIO



Waldstraße 4, 15234 Frankfurt (Oder)-Rosengarten
Telefon (03 35) 400 25 72
www.einbaukuechen-tackenberg.de

Heizen

Verkaufe Brennholz, auch als Stammware, Transport mit Kran mögl. - Bad Saarow ☎ 0171 44 100 33

Kaufangebote

DDR-NVA Sammler su.
NVA-DDR Orden, Urkunden, Uniform, Ehrengeschenke. Zahle bar. ☎ 0173 7246682

NVA - MfS - DDR - VP
Sammler, zahlt gut f. Orden, Uniform, Ehrendolch usw. ☎ 0171/7529354

Su. u. kaufe alte schwarz-weiß
Soldaten-Fotos, Orden u. Münzen. Tel: 0172 3120959

Verschiedenes

Dies und Das

Fischereischein machen?!
Auch für Berlin. Peters Angelschule. ☎ 0163 4470283

Entrümpelungen aller Art:
Haushalts- & Nachlassauflösungen Besenrein mit Verrechnung 03346/855370 o 0171/7869048
www.rundumentsorgung.de

Verkauf u. Lieferung von BCD
Komposterde, T 033604/5504

Bauschuttabfuhr günstig,
BCD T 033604/ 55 04

Unterhaltung

Zauberünstler überrascht, bezaubert, amüsiert ☎0171/7833020

Haustiere

Deutsche Schäferhündin, 3-jährig mit roten SV-Papieren, top Gesundheit, kompl. durchgeröntgt, sehr guter Gehorsam, sehr wachsam, bestens geeignet als Wach- und Schutzhund, m. 100% Zufriedenheit und Geld zurück Garantie zu verkaufen. ☎ 0177 5670046

Nutztiere

Kaufe Rinder, Schlachtpferde und Schafe aller Art, eigene Schlachtung ☎ 033432 70492

Landwirtschaft

Landw. Kaufangebote

Suche Agrar-u. Forstflächen
Kaufe kompl. landw. Betrieb, 0172 3114695, adebar-agrar.de

Su. Rasen- & Kleintraktoren
auch defekt ☎ 0172 3025345

Gewerbliche Dienstleistungen

Handwerkerdienste

BAUMFÄLLUNG durch Seilklettertechnik, auch Pflegeschnitt und Gefahrenbeseitigung im Angebot. Wir kommen an jeden Ast und lösen Ihr Problem. H. Radetzki ☎ 0162/47 30 593 ☎H.Radetzki-Baumfällungen@outlook.de

Atrash Baumpflege
Baumfällungen - Heckenschnitt- Wurzelfräsens - Gartenreinigung - schnell & günstig. Über 10 Jahre Erfahrung. Beratung kostenlos vor Ort. Tel.: 0152/ 09139932

Entrümpeln/Wohnungsauf- lösung/Kleintransporte. Firma Schwarz, ☎ 0157 33544375

Senioren aufgepasst!
Wanne raus, Dusche rein. Barrierefrei. Der Badezimmer Meister macht es möglich. ☎ 0152 - 13 91 33 64

Baumpflege und Fällung
vom Profi, Baufeldräumung, Brennholzverkauf, Heckenschnitt ☎ 0170 288 71 92

Galabau Bernd Liebner
Obst-/Heckenschnitt, Pflasterarbeiten Telefon: 0160/1635555
www.galabau-liebner.de

Übernahme kurzfristig
Treckenbau- und Malerarbeiten OBS 01761-6221386

Pflasterarbeiten / Wege &
Terrassenbau, ☎ 0172 305 73 67

! Baumfällung m. Entsorgung !
☎ 0172 1641139

Baumfällung m. Entsorgung
günstig von Firma 033633 69243

Heiraten/ Bekanntschaften

Privatanzeigen

Er Anfang 50, groß, sportl. u. gebunden, sucht nette Sie für eine Dauerfreundschaft mit allem was Spaß macht. ☎ 0174 6866548

Sie Sucht Ihn

Carsten 60/1,78, aus Teltow
Anz. v. 22.11. bitte melde Dich. peti_1908@web.de

Marion, Mitte 60/160, hübsche Witwe, war bis zur Rente 45 Jahre als Krankenschwester tätig, hat noch Träume. Sie hat eine gute Figur, dunkles Haar, eine hübsche Frau mit natürlichem, liebevollem Wesen. Sie sucht keine Versorgung, sondern Glück, Geborgenheit und Liebe mit einem treuen, zuverlässigen Partner. Gern würde Sie Marion mit ihrem PKW einmal besuchen. Ag. Birgit, Tel.: (030) 62937880.

Katja, Anfang 40, ganz allein, ohne Kinder, vielseitig interessiert und berufstätig. Ich vermisse das Kribbeln, das mir bei jeder Berührung durch den Bauch schießt. Du auch? Du solltest familienfreundlich, aber kein Stubenhocker sein. Ich kann behaupten, dass ich tageslichttauglich bin, den Rest musst du selbst herausfinden. Ag. Birgit, Tel.: (030) 62937880.

Er Sucht Sie

Er, Ü 80, NR, sucht Sie unter 70, NR, für diskrete Freundschaft ! ☎ FBZ5201764 an das Verlagshaus

Sportlicher Er, 46, treu, ehrlich, Familienmensch, sucht eine liebevolle Frau fürs Leben aus der näheren Umgebung von Rüdersdorf, aber nicht Bedingung, WhatsApp: 0152-34237835

Ich bin Johannes, 70/185, habe bis zur Rente als Facharzt gearbeitet, bin finanziell versorgt, habe ein Auto, bin unternehmungslustig und anpassungsfähig. Ich möchte eine ehrliche und natürliche Frau, gern auch älter, für eine dauerhafte Freundschaft kennen lernen. Ich bin ein Mann, dem Ehrlichkeit und Verlässlichkeit im Leben wichtige Eigenschaften sind. Ich liebe die Natur, Spaziergänge und Reisen. Ich bin sehr selbstständig, hilfsbereit, zuverlässig und großzügig. Unsere Wohnungen sollten wir behalten, aber die Freizeit gemeinsam verbringen. Freue mich auf einen Anruf über Ag. Birgit, Tel.: (030) 62937880.

Maik, 52/183, Witwer und Kfz- Meister. Ein Mann zum Anlehnen, männlich mit leicht meliertem vollem Haar und strahlend blauen Augen, einer aufrechten Figur und starkem Wesen, Vermögen und mit Eigentum. Ich halte mich fit, bin handwerklich geschickt und genieße auch mal ein Glas Wein bei schöner Musik. Ich lebe im Hier und Heute und würde sehr gern wieder für Zwei sorgen. Wagen Sie den Neuanfang? Ag. Birgit, Tel.: (030) 62937880.

Gemeinsame Unternehmungen

Freizeitpartner
Sie, 65 NR, sucht Partner für Nordic Walking, Wandern, Radeln, Kultur. ☎ FBZ292342 an das Verlagshaus

Stellenangebote

WIR SUCHEN DICH!



KRAFTFAHRER (m/w/d)
für 12-Tonnen-LKW
☑ Filiale Frankfurt (Oder)
☑ Filiale Eisenhüttenstadt
☑ Filiale Cottbus

- ☑ feste Arbeitszeiten
- ☑ viel Eigenverantwortung
- ☑ abwechslungsreiche Aufgaben
- ☑ humorvolle & hilfsbereite Kollegen

WBV GmbH MALEREINKAUF
Seerbege 20
Eisenhüttenstadt 15890
Tel.: 03364 76933-14
info@wbv-malereinkauf.de

Jetzt in 2 Minuten bewerben

Noack
Kleine Fa. sucht zum nächstmögl. Zeitpunkt Kraftfahrer, Führerscheininkl. C, auf Minijobbasis, nur Nahverkehr Ebst. und Umgebung Tel. (03364) 750091

Aushilfeverkauf/Büro a. 6036 n. Fürstenwalde (a.f. Hausfr./Rentn. geeig.) ges. Tel. 08031-381200 (Mo-Fr) personal@autoschilder-kuerzinger.de Autoschilder Kürzinger GmbH

Maurer, Beton- & Tiefbauer (m/w/d) gerne auch berufsfremd, gesucht. ☎ 0173/ 63 09 602, buchhaltung@tib-vertrieb.gmbh

Physiotherapie sucht ab sofort motivierte Mitarbeiter (m/w) mit Zertifikat MT, im Zentrum von FFO. Bewerbung bitte per Mail: info@physio-bonetska.de

bluum



job dich neu.

Dein Jobportal in Brandenburg.
bb.bluum.de

GEMEINSAM FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG



Die SOS-Kinderdörfer weltweit sind Partner für wirkungsvollen sozialen Wandel.



SOS KINDERDÖRFER WELTWEIT
sos-kinderdoerfer.de/csr

Medizinische Hilfsmittel

Schlafkiller Wadenkrampf: Tipps vom Experten
Eine Ursache für Muskelkrämpfe kann Magnesiummangel sein



Den Magnesiumhaushalt ausgleichen

Besteht bereits ein manifeste Magnesiummangel mit Muskel- und Wadenkrämpfen, gibt es wirksame Abhilfe. Merk: „Neu ist zum Beispiel Bioelectra Magnesium 486 mg intens Trinkpulver als Intensivtherapie aus der Apotheke. Es lässt sich ganz einfach in Wasser auflösen, schmeckt fruchtig nach Orange-Mango und ist auch in Schwangerschaft und Stillzeit geeignet.“ Für eine gute Magnesiumversorgung empfiehlt der Sportwissenschaftler außerdem eine ausgewogene Ernährung. Viel von dem Mineralstoff steckt etwa in Vollkornprodukten, Mineralwasser, Nüssen, Hülsenfrüchten, grünem Blattgemüse, Bananen und Bitterschokolade.

Schwangere und Ältere häufig betroffen
Besonders oft betroffen sind Schwangere aufgrund ihres erhöhten Magnesiumbedarfs, au-

GESUCHT: LIEBEVOLLE SCHNEELEO-PATEN

Helfen Sie mit einer Patenschaft!



Infos zur Patenschaft
NABU · Patenschaften
Charitéstr. 3 · 10117 Berlin
www.NABU.de/schneeleo
Paten@NABU.de



© NABU, 11/23

IN STILLER TRAUER

Danksagung

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumenschmuck sowie ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte unserer lieben Mami, Schwiegermutter und Omi

Brigitte Krenzin (Gitti)

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten und Bekannten recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt der Station 63b des Klinikums Frankfurt (Oder), dem Trauerredner Herrn Baumann sowie dem Bestattungshaus R. Matz.

In stiller Trauer
im Namen aller Angehörigen
Doreen Krenzin



*Aus dem Kreis der Liebenden geschieden,
aus dem Herzen aber nicht.
Ruhe sanft in stillem Frieden,
wir denken immerfort an dich!*

Heidemarie Klaue

* 27.01.1951 † 23.10.2025

Ein ganz besonderer Dank
gilt Dr. Graßhoff,
dem Pflegepersonal der Diakonie
sowie dem Hospiz
„Regine-Hildebrandt-Haus“.

**Dein Ehemann Kurt
Deine Tochter Mandy
Deine Enkel Quentin und Leni**



Als tröstend und stärkend haben wir empfunden,
mit welcher Zuneigung und Wertschätzung unserem
lieben Verstorbenen

Reinhard Scheer

gedacht wurde.

Wir sagen allen Danke,
die uns in Trauer nicht allein ließen,
die ihr Mitgefühl auf vielfältige
Weise zum Ausdruck brachten
und verstehen, was wir verloren haben.

Wir danken dem Bestattungshaus Rost & Rost
für die würdevolle Betreuung.

Annemarie Scheer und Familie



Trauer ist nur Liebe, die kein Ziel mehr findet.

Wir nehmen Abschied von unserem geliebten Opa



Reinhard Henze

* 03.11.1935 † 21.12.2025

In stiller Trauer
Christian, Janine und Kinder

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung
findet im engsten Familienkreis statt.

Wir danken Dir

Hans Dieter Wachner

4 Jahre unseres Lebens warst Du uns väterlicher Begleiter.
Hast uns meist auch vor den Wirren der Zeit beschützt,
ohne dass wir es gemerkt haben.

Du hast uns gelehrt, wie Naturwissenschaften
funktionieren, verbunden mit vielen guten Ratschlägen
für das spätere Leben.

In Dankbarkeit

EOS Abiturklasse B3 Jahrgang 1968

Wir danken allen, für die erwiesene Anteilnahme,
die uns zum Abschied meiner lieben Mutter

Waltraud Planeta

auf so vielfältige Weise erreicht hat.
Besonderer Dank gilt
dem Bestattungshaus Rost & Rost,
der Trauerrednerin Silvia Scheffler
und dem Blumenhaus Hettmann.

Ralph Planeta und Familie



TrauerRednerin
Trauerbegleitung Katrin Schäfer
15517 Fürstenwalde Tel. 0176/55243694
E-Mail: katrin.schaefer@kabelmail.de

MÄRKISCHES MEDIENHAUS

trauer.moz.de

Das Trauerportal
des Märkischen Medienhauses

Im Trauerportal werden
alle Traueranzeigen
der Region veröffentlicht.

Sie haben die Möglichkeit digitale
Gedenkerkerzen anzuzünden oder eine
Kondolenz zu schreiben und erhalten
viele Informationen rund um das
Thema Trauerfall, Bestattung und Vorsorge.



„Genießt euer Leben und liebt eure Lieben!“

Sonntagsfrühstück Wenn's im Film gesundheitliche Probleme gibt, ist „Der Bergdoktor“ zur Stelle. Ab 8. Januar laufen neue Folgen des Serienhits mit Hans Sigi in der Hauptrolle. *Von Jens Rümmler*

Fantastische Alpen-Kulissen, herzerwärmende Familienszenen sowie rätselhafte Krankheiten, die aber immer heilen kann: „Der Bergdoktor“ in Gestalt von „Dr. Martin Gruber“. Es ist eine der erfolgreichsten TV-Reihen im deutschen und österreichischen Fernsehen. Vom Start von acht neuen Folgen im ZDF am 8. Januar hatten wir Gelegenheit, mit Hauptdarsteller Hans Sigi zu telefonieren. Am Wohnsitz in der Nähe des bayerischen Ammersees ist der Mime wie immer gut drauf – trotz Interview-Marathon kurz vor Weihnachten. Gedreht wurde die mittlerweile 19. Staffel von Juni bis Dezember 2025. Täglich waren die Akteure um die 13 Stunden rund um den Wilden

Kaiser am Set, berichtet der Österreicher. Und er betont: „Es ist ein Privileg, in einem so professionellen Team arbeiten zu dürfen.“ Dabei gibt's die finale Fassung der Drehbücher für die Schauspieler erst kurz vorm Produktionsstart: „Daran gearbeitet wird natürlich mit einem sehr großen Vorlauf, aber dann wird an den Geschichten bis zum letzten Moment gefeilt. Ich kann Ihnen verraten, dass die Rahmenhandlung für die 20. Staffel, die wir 2026 drehen, schon weitestgehend steht“, berichtet der sympathische Hans Sigi. Er könne sich aber auch einbringen, wenn er einen Satz lieber anders sagen würde: „Das passiert oft auch erst am Drehtag, wenn wir merken,

dass ein geschriebener Satz nicht gut von den Lippen geht. Dann machen wir uns die Texte sozusagen mündgerecht, aber natürlich weiterhin im Sinne des verabredeten Inhalts“, ist vom gebürtigen Steirer zu erfahren. Dem wird seine Paraderolle als „Bergdoktor“ auch nach 18 Jahren nicht langweilig, wie er auf Nachfrage sagt. Filmisch mal etwas anderes zu versuchen, danach stehe ihm nicht der Sinn. Ist da der Leitgedanke: „Schuster, bleib bei deinen Leisten“? „Das Schöne ist doch, dass ich auch trotz dieser Rolle des Arztes, der seine Patienten mit großer Hingabe betreut, noch Zeit und Lust habe, andere kreative Dinge zu tun. Insofern langweilt mich weder das Format noch die Fi-

gur. Ich spiele diese Rolle nicht, weil ich mir sage: ‚Schuster, bleib bei deinen Leisten‘, sondern weil sie mir wirklich Spaß macht!“ Neben dem „Bergdoktor“-Dreh bleibt genügend Zeit für andere Aufgaben, darunter Filme, Moderationen und Lesungen. Und was erdet den gefragten Schauspieler? Wenn alle sagen, wie toll man ist, besteht nicht die Gefahr, das irgendwann auch zu glauben? „Nein, das wäre fatal. Absolut nicht“, lacht der 56-Jährige, der mit Ehefrau Susanne, einer Musikerin und Fotografin, bei München lebt. „Ich bin voller Dankbarkeit für alles, was das Leben mir bisher geschenkt hat und gehe mit diesem Glück sehr achtsam um. Privat umgebe ich mich mit vielen Menschen, die schon so

lange Teil meines Lebens sind und denen vollkommen egal ist, was ich beruflich tue. Da sind vielmehr Menschen dabei, die ich um ihr Können und ihre Talente beneide. Ärzte zum Beispiel“, bekennt der Vater eines Sohnes. Er selbst benötige im Übrigen selten einen Doktor – ob am Berg oder auf Reisen. „Natürlich ereilt auch mich hin und wieder mal ein Schnupfen, aber ansonsten – toi, toi, toi – bin ich von Schlimmerem verschont.“ Vor Krankheiten sei jedoch keiner gefeit. Deshalb lautet Sigls Appell: „Genießt euer Leben und liebt eure Lieben!“ Ein Erfolgsrezept für die Arztserie sieht der beliebte Mime nicht: „Einen solchen Erfolg kann man nicht planen. Dafür gibt es kein Rezept. Wir



Einer der populärsten Darsteller im deutschen und österreichischen Fernsehen: Hans Sigi, der seit knapp 18 Jahren den „Bergdoktor“ mimt. *Foto: ZDF/Erika Hauri*

haben das große Glück, dass hier verschiedene Faktoren zusammenkommen.“ Dazu zählt Sigi die tolle Bergkulis-

se zwischen Elmau und Going sowie gute Storys: „Ich bin selbst immer wieder erstaunt, welche medizinischen Fälle auf den Tisch kommen und überdies rundherum relevante und emotional starke Rahmengeschichten gestrickt werden.“ Hans Sigi hebt das gesamte Team hervor und verweist auf Schauspieler, die schon lange zum Cast gehören: etwa Monika Baumgartner, Heiko Ruprecht und Ronja Forcher, die zum Start der Reihe neun Jahre alt war. Bei der Frage nach Berlin-Brandenburg gibt Sigi eine diplomatische Antwort: „Beruflich zieht es mich immer wieder auch nach Berlin. Ich gestehe aber, dass es für mich in Berlin und Brandenburg noch viel zu entdecken.“



Hans Sigi am Set vor der Bergwelt-Kulisse mit Schauspielerkollegin Hilde Dalik, die im Film seine Partnerin darstellt. *Fotos (3): ZDF/Sabine Finger*



Mag die Krankheit auch noch so rätselhaft sein: „Der Bergdoktor“ sorgt für baldige Heilung - Hauptdarsteller Hans Sigi im TV-Einsatz.



Verstehen sich auch hinter der Kamera gut: Hans Sigi mit seinem Schauspielkollegen Heiko Ruprecht, im Film „Bruder Hans Gruber“.

Macher und Magnaten

Sachbuch Dreihundert deutsche Männer, schrieb Walther Rathenau zu Beginn des 20. Jahrhunderts, bestimmten die wirtschaftlichen Geschicke des Kontinents. Er meinte das enge Geflecht aus Bankiers, Industriekapitänen und Lobbyisten, das sich mit dem Aufstieg von Firmen wie der Allianz, Krupp oder Siemens herausgebildet hatte. Man kannte einander, man sprach miteinander – und man sprach sich ab. Bis in die 1990er Jahre prägte dieses Netzwerk namens „Deutschland AG“ die Politik und die Unternehmenskultur in der Bundesrepublik. Konstantin Richter montiert die Geschichten dieser Macher und Magnaten zu einer temporeichen szenischen Erzählung. So begleitet er beispielsweise Nicolaus Otto und Gottlieb Daimler bei der Gemüseernte, wo die beiden genauso erbittert konkurrieren, wie bei der Entwicklung neuer Motoren. *(Konstantin Richter: Dreihundert Männer; Suhrkamp: 543 S.; geb., 30 Euro) db*



Erst der Rap, jetzt das Buch

Kinderschutz „Nein ist Nein – Das gilt für Groß und Klein!“

Der Kinderschutz-Rap von Sonja Blattmann und Karin Derks ist vielen Kindern, bei Kita-Personal und Grundschul-Lehrkräften bekannt – insbesondere seit er viral ging. Jetzt gibt es mit „Nein ist Nein!“ Das gilt für Groß und Klein“ auch ein Pappbuch für Kinder ab drei Jahren zu diesem besonderen Rap mit wichtiger Botschaft. Die Illustrationen von Marina Halak sprechen Kinder direkt an und unterstützen beim Mitrapen. Stopp sagen, für sich selbst einsteigen, auf den eigenen Körper hören und Grenzen setzen: Dazu ermutigt der Kinderschutz-Rap. „Meine Gefühle sind richtig und wichtig! Deine Gefühle sind richtig und wichtig!“, heißt es zu Beginn. Es geht ums Nein-Sagen, gute und schlechte Geheimnisse, Helfen und Hilfe-Holen sowie den eigenen Körper. Die fünf Schutzbotschaften



Grenzen setzen, nicht verletzen...



Foto: Ravensburger

des Rap spiegeln sich in den einfühlsamen Illustrationen von Marina Halak. „Sie schafft es, die Inhalte in Bilder zu fassen, die ganz nahe bei den Kindern sind“, sagt Autorin Sonja Blattmann. Kleine Zeichnungen zeigen außerdem die Bewegungen und unterstützen beim Mit-



machen. Über einen QR-Code im Buch lässt sich der Kinderschutz-Rap direkt abspielen.

Schutzbotschaften mit Rhythmus, Reim und Bewegung verinnerlichen Sonja Blattmann und Karin Derks seit vielen Jahren in der Präventionsarbeit ak-

tiv. Die Autorinnen und Gründerinnen des MuT-Zentrums klären mit den Mitteln von Musik und Theater einfühlsam und kindgerecht über sexualisierte Gewalt auf, stärken Kinder und informieren Erwachsene. Der Kinderschutz-Rap ist die Essenz ihrer Arbeit. Als eine Influencerin ein Video dazu teilte, ging der Song viral. Viele Kinder begleiteten die Schutzbotschaften lange über die Grundschulzeit hinaus. Denn die Präventionsforschung zeigt: Was wir mit Rhythmus, Reim und Bewegung verbinden, wird besonders gut erinnert. *(Sonja Blattmann, Karin Derks / Illustr. Marina Halak: Nein ist Nein! Das gilt für Groß und Klein: Das Buch zum Kinderschutz-Rap; Ravensburger; Pappbuch, 16 S.; ab 3 J., 9,99 Euro) Wir verlosen 3 Exempl., bis Di eine Mail an: gewinnspiel@moz.de; Stichwort: Rap. (Absender!)* db

Roman der Woche

Zweifel und Entscheidungen

Die Villa Sanddorn gibt Rätsel auf: Nik und Ziska sorgen sich um die Sanddornpflanzen, die von einer geheimnisvollen Krankheit befallen sind. Ob der Biologe Andreas die Ursache findet? Seit Pilotin Anke von einer Vorfahrin weiß, die sich auf Rügen für die Armen eingesetzt hat, zweifelt sie immer mehr an ihrem Traumberuf. Und das, obwohl sie so viel in die Ausbildung investiert hat. Ein Coaching bei Ziska soll ihr helfen, eine Entscheidung zu treffen. Der Journalist Bernd ist nach Rügen gekommen, um seine Chronik der Villa Sanddorn zu überarbeiten.



Dabei deckt er gemeinsam mit Anke die erschütternde Geschichte ihrer Vorfahrin auf. Doch nicht nur Ziska und Bernd helfen Anke, ihren inneren Kompass neu zu justieren – auch Andreas spielt dabei eine entscheidende Rolle. ...Im abschließenden Band der beliebten Liebesroman-Reihe tauchen viele alte Bekannte aus vorherigen Bänden wieder auf. *(Lena Johansson: Abschied von der Villa Sanddorn; Knauer, 336 S.; 12,99 Euro) Wir verlosen 1 Exempl., bis Di eine Mail an: gewinnspiel@moz.de; Stichwort: Abschied. (Absender!)* db

Krimi der Woche

Wenn die Haushälterin stirbt

Sie sind Mitglied der Londoner High Society und benötigen qualifiziertes Hauspersonal? Dann sind Sie bei Alice Beeton genau an der richtigen Adresse. Das weiß auch ihre langjährige Kundin, Camille Messent, die dringend eine neue Haushälterin benötigt, denn sie erwartet eine große Festgesellschaft. Miss Beeton schickt ihr die etwas forsche Enya, die gerade erst aus der Schweiz gekommen ist. Sie hat erstklassige Referenzen und spricht

auch noch fließend Französisch. Einige Tage später wird Enya in den frühen Morgenstunden tot aufgefunden. Während der noch zuständige Detective Rigby darum kämpft, eine Untersuchung auf die Beine zu stellen, übernimmt Miss Beeton selbst die Ermittlungen. *(Josie Lloyd: Mord in besserer Gesellschaft; Insel Taschenbuch; 399 S.; 18 Euro) Wir verlosen 1 Exempl., bis Di eine Mail an: gewinnspiel@moz.de; Stichwort: Gesellschaft. (Absender!)* db

